

Dezember 2025

BLICK PUNKT

STADTMAGAZIN DINKELSBÜHL



Winterzauber am Altrathausplatz
noch bis zum 6. Januar



Nördlinger Bachtrompeten
Konzert in der Paulskirche



Romantischer Weihnachtsmarkt
bis 22. Dezember im Spitalhof



MÜLLENTSORGUNG

Altpapier

Stadt: 10.01.26

Land: 09.01.26

Gelber Sack

Stadt und Land: 17.12.25

Biotonne

Ab sofort sind die Abfuhrtermine für die Biotonne in Dinkelsbühl in vier Touren aufgeteilt. Sie finden die Einteilung für die Touren im Abfallratgeber.

Tour A - Di, ungerade Wochen

Tour B - Mi, ungerade Wochen

Tour C - Do, ungerade Wochen

Tour D - Fr, ungerade Wochen

Anlieferung Grüngut Kesselwald

Do: 13:00 - 17:30 Uhr

Sa: 08:30 - 13:00 Uhr

Wertstoffhof am Kesselwald

Do: 13:00 - 17:30 Uhr

Sa: 08:30 - 13:00 Uhr

Feiertagsbedingte Verlegung der Abfuhrtermine für Rest- und Bioabfall

Weihnachten:

Mo, 22.12. auf Sa, 20.12.25

Di, 23.12. auf Mo, 22.12.25

Mi, 24.12. auf Di, 23.12.25

Do, 25.12. auf Mi, 24.12.25

Fr, 26.12. auf Sa, 27.12.25

SITZUNG DES STADTRATS

Mittwoch, 17.12.25, 17:30 Uhr

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Donnerstag, 11.12.25, ab 14 Uhr

Nur mit Anmeldung. Tel. 902-101

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

08:30 - 12:00 + 14:00 - 16:00 Uhr

Dienstag: 08:30 - 12:00 Uhr

Freitag: 08:30 - 12:00 Uhr

Jeden Donnerstag zusätzlich:

Einwohnermeldeamt bis 18 Uhr geöffnet.

BERATUNGSSTELLEN IM RATHAUS

Sprechtag der Rentenversicherung

Zi. 0.02, Tel. 902-123. Mi, 10.12.25,

08:30-12 Uhr und 13-15:30 Uhr

Die Rentensprechstage im Rathaus der Stadt Dinkelsbühl sind bis einschließlich 11.02.2026 bereits alle belegt.

Beratung für Pflegebedürftige und Angehörige

Zi. 0.02, Tel. 0981 468-5220

Mi, 19.11.25, Herr Lechler

Demenz Screening Digidem Bayern

Mo, 15.12.25, 08:30 - 15:30 Uhr

Raum 002, Rathaus Dinkelsbühl

digidem@baganz.eu oder

Tel. 015783727570 (18-19 Uhr)

Wochenmarkt entfällt

Am Mittwoch, 24.12. und am Samstag, 27.12. findet kein Wochenmarkt statt.

INHALTSVERZEICHNIS

- 04** Aus dem Stadtrat
- 09** Rathausnachrichten
- 13** Haus der Geschichte
- 14** Stadtbibliothek
- 15** Jugendpflege
- 16** Landestheater
- 17** Veranstaltungen
- 28** Im Blick
- 36** Unternehmen im Blick
- 41** Regionales
- 42** Stadtwerke
- 44** Vereine Sport
- 45** Vereine Treffen
- 46** Kirchliche Nachrichten

NOTFALLKONTAKTE

Polizei

Tel. 110

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt

Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notdienst

www.notdienst-zahn.de

Giftnotruf

Tel. 089 / 19240

Notdienste der Apotheken

Tel. 0800 / 00 22 8 33

Störsdienst Stadtwerke

Tel. 09851 / 57200

REDAKTIONSSCHLUSS

7. Dezember 2025

ANZEIGENSCHLUSS

10. Dezember 2025

NÄCHSTE AUSGABE

19. Dezember 2025

Impressum: Herausgeber: Stadt Dinkelsbühl, Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer, Segrenger Straße 30, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/902-100. Redaktion und Text: Laura Krehn. Tel. 902-102, pressestelle@dinkelsbuehl.de. Titelfoto: Marcel Waldmann. Auflage: 7500 Exemplare. Druck, Anzeigenannahme und Verteilung: Druckerei Andreas Kögler e.K., 91550 Dinkelsbühl, Gleiwitzer Str. 11, Tel. 09851/55559-0, Mail email@druckerei-koegler.de. Der Blickpunkt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Außerdem ist das Heft erhältlich: Rathaus, Segrenger Str. 30, I. Stock sowie beim Touristik Service Dinkelsbühl am Altrathausplatz. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen sowie irgendeine Haftung für redaktionelle und technische Fehler wird nicht übernommen. Keinen Blickpunkt erhalten? Bitte um kurze Info Tel. 09851/55559-0 oder email@druckerei-koegler.de. Diesem Blickpunkt liegt das Kundenmagazin der Stadtwerke Dinkelsbühl bei. **Wahlwerbung wird von unseren Austrägern lediglich beigelegt und ist NICHT Teil des Blickpunkt Dinkelsbühl.**



Verabschiedung von Peter Cahn: Eine Ära geht zu Ende

Mit einer persönlichen Abschiedsrede endet eine Ära am Landestheater Dinkelsbühl: Peter Cahn, der seit 2001 Intendant des Hauses ist, schließt nach 24 Jahren eine bewegte Amtszeit. Seine Bilanz umfasst künstlerische Neuerungen, bauliche Erweiterungen und ein deutlich gewachsenes Publikum.

Der Werdegang des Mannes aus Königstein im Taunus begann mit einer Schauspielschule in Wiesbaden und einem Theaterstudium in Frankfurt. Es folgten Stationen als Schauspieler, Regisseur und Intendant in Städten wie Frankfurt, Mannheim, Bruchsal und Dortmund. In Augsburg leitete Cahn später das Junge Theater, bevor er 2001 die Landestheater-Leitung übernahm.

Unter Cahn wurden mehrere große bauliche Meilensteine realisiert. 2005 erhielt die Freilichtbühne eine fest installierte Tribüne samt Überdachung (Kosten rund 400.000 Euro). 2008 folgte die Eröffnung des „Theaters im Spitalhof“ mit der Inszenierung Cabaret (Kosten rund 1,5 Mio. Euro), wofür 193 Spender fehlende 350.000 Euro beitrugen. In den folgenden Jahren zog die Theaterverwaltung wiederholt um: vom Rathaus ins Theater im Spitalhof (2010/2011), weitere Abteilungen wie Werkstatt, Schneiderei, Fundus und Studiobühne folgten; 2019 auch das Künßberghaus mit Gästezimmern. 2025 schließlich der Umzug in das neu gestaltete Carl-Fortunat-Haus, inklusive Probenbühne.

Besonders hervorgehoben wurde unter anderem die Ernennung zum Landestheater durch Staatsminister Dr. Thomas Goppel im Jahr 2006 sowie das 50-jährige Jubiläum des Theaters. Das Begleitprogramm zu den Sommerfestspielen erweiterte sich deutlich, mit Montagabenden, Gastkünstlern und einer Vielzahl von Vorträgen und Ausstellungen. Der Blick über regionale Grenzen hinaus wurde durch prominente Gäste wie Gerhard Polt, Urban Priol und Günter Grünwald gewürdigt.

Die Besucherzahlen stiegen unter Cahn kontinuierlich. Von 32.228 Besuchern im Jahr 2002 über Rekorde bei 50.000 Zuschauern im Jahr 2008 bis

hin zu 57.983 Besuchern im Jahr 2025. Besonders hervorzuheben ist der Sommerrekord 2025 mit 44.130 Sommerzuschauern.

Zu den herausragenden Inszenierungen gehören Don Camillo und Peppone (2007) mit einer landesweit rezipierten Wette, Cabaret (2008), Hair (2010), The Rocky Horror Show (2011), Blues Brothers (2013), Jesus Christ Superstar (2015), Das Boot (2018) und Monsieur Claude und seine Töchter (2022). Insgesamt wurden von Peter Cahn bis 2025 55 Sommerinszenierungen (48 Abendstücke, 7 Kinderstücke) sowie 58 Winterproduktionen (53 Abendstücke, 5 Kinderstücke) inszeniert. Das Landestheater Dinkelsbühl hat unter Cahns Leitung die Kulturlandschaft der Region maßgeblich geprägt. Das Theater sei damit auch für jüngere Besucher attraktiv geworden und fördere den Dialog über Kultur, Gesellschaft und Werte. Die ganzjährige Resonanz der Besucherinnen und Besucher sei dabei ein klares Signal für die Gelingen der geleisteten Arbeit.

Peter Cahn verabschiedet sich selbst mit offenen Worten über sich selbst und über die gemeinsame Zeit in Dinkelsbühl. „25 Jahre Dinkelsbühl – das hätte

ich mir nie vorstellen können“, sagt der langjährige Intendant. Ihm sei bewusst geworden, dass er inzwischen 30 Jahre Teil der Stadt sei und eng mit ihr verbunden bleiben will. Er dankte Oberbürgermeister und dem Stadtrat – für ihren Einsatz fürs Theater, für das Risiko, sich für das Theater starkzumachen, und dafür, dass der Stadtrat das Haus auch in schweren Zeiten unterstützte. Ein besonderer Dank gilt dem ehemaligen Kämmerer Pomp, der immer aufs Geld geachtet habe, sowie dem ehemaligen Hauptamtsleiter Herrn Kiesel, der ihn damals eingestellt hatte. Insgesamt hat Cahn rund 180 Inszenierungen inszeniert und will damit auch noch nicht aufhören. In der letzten Spielzeit seien 58.000 Zuschauer in Dinkelsbühl gewesen – eine Zahl, die er betone, weil es einfach wichtig sei, Menschen einen Ort zu geben, an dem sie sich treffen, sich freuen und lachen können. Die Stadt brauche solche Räume. Er bittet darum, dieses Theater zu bewahren und den Verlust von Kultur und Gemeinschaft zu verhindern.

Cahn habe in Dinkelsbühl seine Heimat gefunden. Nach 25 Jahren Intendanz verabschiedete er sich im Stadtrat mit einem augenzwinkernden: „Achtung – Mann von Brücke.“





Bericht des Oberbürgermeisters

Der Oberbürgermeister berichtete in der Stadtratssitzung im November, dass der Umzug des MVZ ins Krankenhaus bevor stehe. Nach Platzproblemen in den alten Räumlichkeiten soll die Ertüchtigung im Krankenhaus im April 2026 erfolgen. Im Oktober 2026 rechnet man mit der Fertigstellung und dem Einzug. Die Planungen für den Umzug laufen bereits seit rund drei Jahren. Auch in Rothenburg wird eine Integration des MVZ in das Krankenhaus bereits in die Wege geleitet.

Städtebauförderungsprogramme 2026

Wie in den Vorjahren ist der Regierung von Mittelfranken zur Vorbereitung und Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2026 für die Maßnahmen der Stadt Dinkelsbühl bis zum 01.12.2025 eine Bedarfsmitteilung vorzulegen. Die Bedarfsmitteilungen dienen insbesondere der Bereitstellung der Mittelkontingente, eine Entscheidung über die Durchführung und Finanzierung der einzelnen Maßnahmen ist damit nicht verbunden und erfolgt zu gegebener Zeit mit separaten Durchführungs- und Finanzierungsbeschlüssen. Der Regelfördersatz beträgt 60 Prozent v. H. der förderfähigen Kosten.

Angemeldete Maßnahmen:

- öffentlich-privater Projektfonds
- Citymarketing-Personalkosten
- Dynamisches Parkleitsystem
- Neugestaltung Wethgasse/ Drysatz/Unterer Mauerweg/ Fischergäßlein
- Sanierungsgebiet Hoffeld
- Neugestaltung Roßbrunnengasse (Teilstück)
- Umgestaltung Vordere/Hintere Priestergasse, Grasergergasse, Spitalgasse
- Erneuerung Abfallsteg
- Umgestaltung Nestleinsberggasse
- Neugestaltung Spitalhof/Dr.-Martin-Luther-Str.
- Neugestaltung Teilstück Kapuzinerweg von Kloster bis Zeughaus
- Umgestaltung Christoph-von-Schmid-Gasse
- Generalsanierung Schranne

Anfragen aus dem Stadtrat

Sicherheit an Weihnachtsmarkt und Winterzauber

Stadträtin Ulrike Fees (SPD) bat unter anderem um Darlegung des angewandten Sicherheitskonzeptes für beide Veranstaltungen. Hauptamtsleiter Thomas Staufinger erläuterte dazu, dass es im Spitalhof keinerlei Schläuche, Kabel oder andere Stolperfallen gibt. Dies war in der Vergangenheit bereits so und bleibt so. Die Feuerwehr war in den letzten Jahren mehrfach vor Ort und die Buden stehen wie gewohnt - für die Drehleiter ist ausreichend Platz. Flucht- und Rettungswege sind gemäß Sicherheitskonzept ausgemerkelt, inklusive selbstleuchtender Schilder. Das Tor bei Toni's Hofcafé zur Dr.-Martin-Luther-Straße ist offen und als Fluchtweg gekennzeichnet. Bei Überfüllung kann der Eingang zeitweise durch Ordner gesperrt werden.

Vor dem Event erfolgte ein Gespräch mit der Polizei. Es gibt keine speziellen Erkenntnisse oder Gefahrenlagen - der Markt kann wie gewohnt durchgeführt werden. Im Gelände selbst gibt es vier separate Stromverteiler; fällt einer aus, übernehmen die anderen die Versorgung. Fällt die Trafostation an der Dr.-Martin-Luther-Straße aus, wird

der Markt selbst zu dunkel, aber Straßen- und Stadtbeleuchtung bleiben an und sorgen für Licht. Die Stadtwerke könnten den Ausfall schnell durch eine alternative Trafostation kompensieren. Hinter der Bühne befinden sich zudem batteriebetriebene Lautsprecher für Durchsagen. Auch am Winterzauber am Altrathausplatz gibt es ein ähnliches Sicherheitskonzept.



Fußweg Wolfertsbronn

Die Wählergruppe Land erkundigte sich zum aktuellen Sachstands zum geplanten Fußweg in Wolfertsbronn im Bereich des südlichen Ortseingangs. Zu diesem Thema fand bereits ein Ortstermin statt, bei dem verschiedene Möglichkeiten erörtert wurden, unter anderem auch eine mögliche Trassenführung auf der südöstlichen Straßenseite. Die Stadt befindet sich

in Absprache mit dem Staatlichen Bauamt. Laut OB Dr. Hammer ist es zu gefährlich, die Kinder auf ihrem Schulweg zweimal im Dunkeln über eine Straße zu schicken. Die Trassenführung auf der südöstlichen Straßenseite kann nach aktueller Einschätzung nicht realisiert werden. Die Problematik wird in einer Sitzung des Bauausschusses dargestellt werden.

Antrag der Fraktion "DGG" zur Beschlussfassung

Per E-Mail vom 03.11.2025 hat die DGG-Fraktion einen Antrag zur Beschlussfassung in den Gremien gestellt. Demnach soll zukünftig jeder Beschlussvorschlag, der nicht in der Einladung zur Sitzung enthalten war oder der während der Behandlung des jeweiligen Tagesordnungspunk-

tes inhaltlich geändert oder ergänzt wird, vor der Abstimmung

1. klar und vollständig vorgelesen und
2. gleichzeitig per Beamer bzw. Präsentationssystem im Sitzungssaal sichtbar

projiziert dargestellt werden. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.



„Sanierung kommunaler Sportstätten“ für das Hallenbad

Der Deutsche Bundestag hat mit Beschluss des Bundeshaushalts 2025 ein neues Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ bereitgestellt. Förderziele sind im Wesentlichen die regionale und überregionale Bedeutung, gesellschaftlicher Zusammenhalt, soziale Integration, Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit. Gefördert wird auch die umfassende bauliche Sanierung und Modernisierung von Hallenbädern. Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung in Form der Festbetragsfinanzierung. Die Förderquote beträgt 45 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten, bei bestätigter Haushaltsnotlage durch das Landratsamt Ansbach 75 Prozent. Die Fördersumme ist begrenzt auf einen Höchstbetrag von 8 Millionen Euro. Das Verfahren ist in zwei Phasen untergliedert. Nach Einreichung der Projektskizzen in der 1. Phase beschließt der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags die zur Antragstellung vorzusehenden Projekte. Die 2. Phase umfasst dann die eigentliche Beantragung der Bundesförderung in Form einer Projektzuwendung (Zuwendungsantrag) durch die ausgewählten Kommunen.

In der 1. Phase ist die Projektskizze mit dem Beschluss des Stadtrates, mit dem die Teilnahme am Projektauftrag 2025 gebilligt wird, zum 15. Januar 2026 einzureichen. Mit der Einreichung der Projektskizze muss die Gesamtfinanzierung des Projektes seitens des Antragstellers bestätigt werden. Die Skizze muss eine realistische Mittelabflussplanung enthalten. Die zu fördernden Kommunen werden nach Projektauswahl zu Beginn der 2. Phase durch das BBSR aufgefordert, einen Zuwendungsantrag für die Förderung ihres Projektes zu stellen. Das Dinkelsbühler Hallenbad wurde zuletzt 1998 saniert. In den nächsten Jahren stehen demnach zwingend umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an. Die Firma „Plafog“ wurde bereits mit einer Studie zu unterschiedlichen Sanierungsvarianten und einer möglichen Erweiterung beauftragt. Diese Studie liegt den Stadtwerken schon seit einiger Zeit vor und wurde im März 2025 auf den aktuellen Kostenstand gebracht. Geplant ist, das derzeitige Hallenbad, das überwiegend als reine Schwimmhalle dient, zu einem modernen Mehrgenerationenbad mit besonderer überre-



gionaler Bedeutung umzubauen. Die vorliegende Planung sieht demnach auch eine Erweiterung für die Unterbringung eines Kinderbeckens sowie eines neuen Eingangsbereichs vor. Eine Anpassung an die energetischen Vorgaben steht bei der Sanierung klar im Vordergrund. Die vorliegende Kostenschätzung des Büros Plafog beläuft sich auf 16.795.252,00 € netto. Der Höchstbetrag der Förderung beträgt pro Maßnahme 8.000.000 €. Demnach verbleiben nach Abzug der Bundesförderung Eigenmittel in Höhe von 8.795.252,00 € netto. Weitere Fördermittelgeber werden geprüft (bspw. Art. 10 BayFAG Förderung Schulsport oder Bayerisches Sonderförderprogramm Schwimmbadförderung). Der Werkausschuss wurde in seiner Sitzung am 11.11.2025 über die geplante Projektteilnahme informiert.

Der Teilnahme am Projektauftrag für das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ 2025/2026 wurde hiermit zugestimmt. Die Verwaltung wurde beauftragt, das Projekt „Sanierung und Erweiterung Hallenbad Dinkelsbühl“ fristgerecht einzureichen.

Kapitalverstärkungsmittel aufgrund Verluste der Bäder 2024

Die jährlichen Verluste der Bäder führen zu Eigenkapital- und Liquiditätsverlusten. Diese Verluste sollen den Finanzspielraum der Versorgungsbetriebe nicht beeinflussen. Demnach hat die Stadt folgende Kapitalanlage zu leisten: Jahresabschluss 2024

Verlust Bäder 1.045.318,75 €

Steuerersparnis 283.668,60 €

Kapitaleinlage Stadt 761.650,15 €

Die Stadt leistet für 2024 eine Kapitaleinlage in Höhe von 500.000 Euro an die Stadtwerke Dinkelsbühl





Antrag zur Stadtratssitzung der DGG, SPD, Grüne Dinkelsbühl und Wählergruppe Land

Neubewertung und Überplanung des Baugebiets "Gaisfeld IV - BA 2" (Bereiche SO1, WA2 und WA5)

Für die Bereiche SO1, WA2, WA5 liegen aktuell keine mehrheitsfähigen Planungen und Konzepte vor. Dies gibt der Stadt Dinkelsbühl laut der Antragsteller DGG, SPD, Grüne Dinkelsbühl und Wählergruppe Land die Chance, dieses zusammenhängende Areal neu zu denken und zu überplanen. Die Neuprojektierung und Überplanung des Baugebiets "Gaisfeld IV - BA 2" sei von entscheidender Bedeutung, um den aktuellen und zukünftigen Wohnraumbedarf der Bevölkerung zu decken. In einer Zeit, in der die Anforderungen an Wohnraum zunehmend vielfältiger werden, sei es unerlässlich, eine Planung zu entwickeln, die den unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht wird. Die Berücksichtigung von Genossenschaftsmodellen, Mehrgenerationenwohnen und altersgerechtem Wohnen fördere nicht nur die soziale Integration, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft. Co-Housing-Modelle böten darüber hinaus die Möglichkeit, gemeinschaftliches Leben zu gestalten und Ressourcen effizient zu nutzen, was in Zeiten steigender Lebenshaltungskosten besonders wichtig sei. Eine gesunde Durchmischung des gesamten Areals mit unterschiedlichen

Wohnungsgröße kann durch diese Wohnformen erreicht werden. „Darüber hinaus ist es notwendig, das Wohngebiet etwas aufzulockern und entsprechende Begegnungsräume für die dortigen Bewohnerinnen und Bewohner zu schaffen, was klimatechnisch einen erheblichen Vorteil bringt und das soziale Miteinander unter den Anwohnern stärkt. Ein Wohnquartier, das diese Aspekte in den Mittelpunkt stellt, trägt nicht nur zur Schaffung von Wohnraum bei, sondern verbessert auch die Lebensqualität der Bewohner“, heißt es in dem Antrag. Der Stadtrat solle sicherstellen, dass die Planung nicht nur den aktuellen Bedarf deckt, sondern auch zukunftsorientierte Lösungen bietet. Das Wohnquartier "Gaisfeld IV - BA 2" hat eine hohe Lebensqualität

verdient und sollte als attraktiver Wohnstandort weiterentwickelt werden. Der Stadtrat hat beschlossen, an der bestehenden Bauleitplanung für die drei Grundstücke (SO1, WA5, WA2) nach Möglichkeit festzuhalten. Bezüglich der benannten Grundstücke sollen verschiedene Wohnbedürfnisse und Modelle (Mehrgenerationenwohnen - Altersgerechtes Wohnen - Co-Housing-Modelle - Genossenschaftsmodell) berücksichtigt werden. Mit der Neuplanung soll ein externes Planungsbüro beauftragt werden. Dabei sind eine mögliche Steigerung der Wohnqualität beispielsweise durch vermehrte Grünflächen, einen Spielplatz, Begegnungsräume etc. zu berücksichtigen. Die so gewonnenen Erkenntnisse werden dann im Stadtrat diskutiert.



Bebauungsplan Segringen - Schellenheckfeld

Anträge der CSU sowie der DGG, Freie Wähler, Grüne und SPD

Mit einem Antrag der CSU und einem Antrag von DGG, Freie Wähler Dinkelsbühl, Grüne Dinkelsbühl und SPD Dinkelsbühl haben die Fraktionen beantragt, dass der in der letzten Sitzung des Stadtrates am 22.10.2015 beschlossene Satz „Das Verfahren wird erst in Gang gesetzt, wenn klar ist wie die Grundstücke im Gaisfeld und insbesondere in Sinbronn verkauft werden können.“ entfallen bzw. aufgehoben werden soll. Der Spiegelstrich vier wurde aufgehoben. Die CSU-Fraktion hat unter einem zweiten Punkt zudem beantragt, einen „Aufstellungsbeschluss für das Baugebiet Segringen vorzubereiten“ (= Regelverfahren).

Es wurde daher der Antrag der CSU

zur Neuauflistung eines Bebauungsplans mittels eines förmlichen Aufstellungsbeschlusses, in den Stadtrat eingebracht. Angewendet wird das Regelverfahren. Vorgesehen ist die Ausweisung eines Wohngebietes. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans bleibt unverändert, hat

eine Größe von 21.472 m² und umfasst die Fl.-Nrn. 347 und 348 Gemarkung Segringen. Der Stadtrat beschloss einstimmig die Neuauflistung des Bebauungsplans „Schellenheckfeld-West“ in Segringen zur Ausweisung eines Wohngebietes auf den Fl.-Nrn. 347 und 348 Gemarkung Segringen.





Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26. November 2025 die Prüfung der Jahresrechnung 2024 endgültig abgeschlossen. Insgesamt fanden im Berichtszeitraum 2024 fünf Ausschusssitzungen statt, in denen 22 Prüfaufträge vergeben wurden. Lediglich der Prüfauftrag Betrieb Bauhof konnte nicht unmittelbar abgearbeitet werden, hier soll in der kommenden Wahlperiode ein neuer Prüfauftrag gesetzt werden. Aufgrund einer Kostensteigerung beim Radweg Waldeck empfiehlt der Ausschuss dem Stadtrat, künftig in der darauffolgenden Sitzung über Vergabeergebnisse zu informieren. Der Jahresabschlussbericht 2024 der Stadtwerke Dinkelsbühl wurde gemeinsam von zwei Prüfern geprüft; keine Beanstandungen. Der Ausschussvorsitzende Georg Piott (Wählergruppe Land) dankte allen Mitgliedern für die Arbeit sowie den Ansprechpartnern der Stadt und Stadtwerke für Transparenz und Offenlegung. Er betonte die Bedeutung zuverlässiger Sitzungsbeiträge im kommenden Jahr.

Geprüft wurden:

- Weihnachtsmarkt
- Errichtung + Betrieb PV-Anlage Sinbronn
- Straßenunterhalt
- Betrieb Landestheater
- Soccerplatz Mittelschule
- Umsetzung Grundsteuerreform
- Erschließung Baugebiet Neustädtlein
- Abwicklung Förderung Obstbäume
- Voruntersuchungen Stadt- und Zwingermauer (Teilstück Segringer Tor bis Nördlinger Tor) einschl. Sanierung Stadtmauer Bauabschnitt 2024
- Ausstattung, Ausrüstung und Fahrzeugunterhalt Feuerwehr
- Errichtung Bauhof-Halle 2
- Anschluss Kleinkläranlagen im Bereich Bleiche und Crailsheimer Straße
- Verwahrgelder und Vorschüsse
- Hundesteuer
- Hans-von-Raumer Mittelschule - Sach- und Betriebsaufwand
- Stadt und Hospitalstiftung Dinkelsbühl als Umsatzsteuerschuldnerin
- Klärschlammbehandlung
- Tiny-House-Siedlung Sandbuck
- Jahresabschlussbericht 2024 Stadtwerke Dinkelsbühl (2 Prüfer gemeinsam)
- Sportförderung

Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung 2024 der Stadt und der Hospitalstiftung Dinkelsbühl entsprechen den Vorschriften des § 77 KommHV. Mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft des Haushaltsjahres 2024 der Stadt Dinkelsbühl besteht Einverständnis. Die Ergebnisse werden gebilligt, auf Einwendungen gegen die Haushaltswirtschaft wird verzichtet, die Jahresrechnung wird daher mit beiliegendem Ergebnis gem. Art. 102 GO festgestellt. Der Stadtrat erteilte für beide Jahresrechnungen Entlastung.

Kläranlage Dinkelsbühl

Vergabe der Klärschlammbehandlung

Auf der Kläranlage Dinkelsbühl fallen pro Jahr ca. 4.000 m³ bzw. 1.200 t Klärschlamm an. Die Entwässerung erfolgt seit Herbst 2023 über die neu gebaute eigene Klärschlammbehandlung mittels Zentrifuge. Aus diesem Grund erfolgt die Entwässerung des anfallenden Klärschlammes seit der Inbetriebnahme im Herbst 2023 kontinuierlich. Die Entsorgung des entwässerten Schlammes erfolgt wöchentlich. Für den Transport und die Entsorgung des nachfolgend thermisch behandelten Klärschlammes wurde eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Es wurde beschlossen, der Firma HSG GmbH aus Bad Windsheim den Auftrag für die thermische Entsorgung des zuvor entwässerten Klärschlammes der Kläranlage Dinkelsbühl in Höhe von ca. 123.000 Euro für das Jahr 2026 zu erteilen.

Steffen Ehrmann wird Leiter des Standesamtes

Seit 2013 wurde die Leitung des Standesamtes entweder von Frau Bosch oder Herrn Staufinger ausgeübt. Frau Bosch übt diese Tätigkeit seit Frühjahr 2023 wegen Mutterschutz und Elternzeit nur noch in Teilzeit oder gar nicht mehr aus. Mit Wirkung vom 01.01.2024 wurde Steffen Ehrmann zum Standesbeamten bestellt. Ihm soll nun ab 01.01.2026 auch die Leitung des Standesamtes übertragen werden, so dass er dann den gesamten Bereich Ordnungsamt, Einwohnermeldeamt und Standesamt leitet.

Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage 2026

Die stattfindenden Jahrmärkte (Josephi-, Georgi-, Ursula- und Martini-Jahrmärkte) stehen in der Stadt Dinkelsbühl seit vielen Jahren im Mittelpunkt des Geschehens und haben eine lange Tradition. Die Nachfrage von Fieranten ist sehr groß; derzeit werden regelmäßig mehr als 40 Marktstände zugelassen. Mit ihrem breit gefächerten Sortiment an Waren sorgen sie für ein abwechslungsreiches Marktgeschehen und sind ein Besuchermagnet für die gesamte Region. Wie jedes Jahr soll auch für 2026 an 40 Sonn- und Feiertagen im Altstadtbereich der Stadt Dinkelsbühl Verkaufsstellen, die bestimmte Waren anbieten, offengehalten werden können. Die vier verkaufsoffenen Marktsonntage (15. März, 26. April, 18. Oktober, 08. November), wurden auf die 40 Sonn- und

Feiertage angerechnet. Die zusätzlichen Öffnungszeiten der Geschäfte stellen eine Ergänzung zum eigentlichen Marktgeschehen dar.

März:	April:	Mai:	
15.03.	05.04.	01.05.	17.05.
22.03.	06.04.	03.05.	24.05.
29.03.	12.04.	10.05.	25.05.
19.04.	26.04.	14.05.	31.05.
Juni:	Juli:	August:	
04.06.	05.07.	02.08.	
07.06.	12.07.	09.08.	
14.06.	19.07.	16.08.	
21.06.	26.07.	23.08.	
28.06.		30.08.	
Sept:	Okt:	Nov:	
06.09.	04.10.	08.11.	
13.09.	11.10.	29.11.	
20.09.	18.10.		
27.09.	25.10.		



Unterstützung von Wahlvorschlägen

Wahlvorschläge von neuen Wahlvorschlagsträgern benötigen Unterstützungsunterschriften, um als gültig anerkannt zu werden und um auf dem Stimmzettel zu erscheinen. Wahlberechtigte, die einen solchen Wahlvorschlag unterstützen wollen, haben sich dazu in der Gemeinde, in der sie spätestens am letzten Tag der Eintragsfrist wahlberechtigt sind, in Unterstützungslisten einzutragen; ausgeschlossen sind sich bewerbende Personen und Ersatzleute von Wahlvorschlägen sowie Wahlberechtigte, die sich in eine andere Unterstützungsliste eingetragen oder bereits einen Wahlvorschlag unterzeichnet haben.

Zur Identitätsprüfung wird der Ausweis oder Reisepass benötigt. Die Unterschrift muss eigenhändig geleistet werden. Die Unterschrift kann von Mittwoch, 10.12.25, bis Montag, 19.01.26, 12 Uhr im Einwohnermeldeamt, Zimmer Nr. 1.05. zu folgenden Öffnungszeiten geleistet werden:
Mo und Mi: 8 - 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Di: 08 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
(im Erdgeschoss vor der Glastüre links bei Einwohnermeldeamt läuten)
Do: 08 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Fr: 08 - 12 Uhr
Sonderöffnungszeiten:
Do, 15.01.26: 08 - 12 Uhr und 13 - 20 Uhr
Sa, 17.01.26: 10 - 12 Uhr

Hinweis:

Nebenstehende Bekanntmachung betrifft z.B. die Gruppierung „Dinkelsbühl gemeinsam gestalten (DGG)“, da es sich hierbei um einen sog. „neuen Wahlvorschlagsträger“ handelt. Gem. Art. 27 Abs. 3 GLKrWG müssen Wahlvorschläge von neuen Wahlvorschlagsträgern von weiteren Wahlberechtigten unterstützt werden. Die Anzahl bemisst sich nach der Einwohnerzahl – in Dinkelsbühl sind dies 180 benötigte Unterschriften. Nach derzeitigem Stand ist in Dinkelsbühl nur die „DGG“ bekannt, die Unterstützungsunterschriften benötigt.

Bürgerbus

Der Dinkelsbühler Bürgerbus ist am Vormittag mit zwei Fahrern besetzt, dadurch kann das Telefon besser bedient werden. Am Nachmittag ist nur ein Fahrer im Dienst, deshalb kann es zu Problemen bei telefonischen Anfragen kommen. Eine Bitte der Bürgerbusfahrer: Geben Sie nicht nach dem ersten Anruf auf - manchmal braucht es mehrere Versuche, bis ein Kontakt zustande kommt.

Fahrzeiten:

Montag – Freitag: 08 Uhr – 17 Uhr

Samstag: 08:30 Uhr – 12:30 Uhr

Telefon: 09851 902 400.

Räum- und Streupflicht

Für die Räumung der Gehwege sind die Anlieger zuständig. Werktags ab 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr und bis 20 Uhr soll die gefahrlose Nutzung der Zuwege zum Grundstück (auch Gehweg) möglich sein.

Bahn frei für den Winterdienst

Ab sofort beginnt der Bauhof wieder mit dem Winterdienst. Bitte parken Sie ihren PKW so, dass die Fahrzeuge problemlos vorbei kommen.

Krippenfenster in der Weihnachtsstadt Dinkelsbühl

1. Dezember 2025 bis 6. Januar 2026

Um die Vorfreude auf die besinnliche Zeit zu steigern, bittet die Stadt Dinkelsbühl alle Einwohner und Geschäftsleute ihre eigenen Krippen sichtbar in den Fenstern und Schaufenstern aufzustellen, zu dekorieren

und zu beleuchten. Egal ob kleine oder große Krippe, selbst gebastelt, von der Urgroßmutter vererbt oder ganz neu gekauft; wir freuen uns über jede Krippe, die in den Fenstern ausgestellt wird!





Aus dem Standesamt Dinkelsbühl

Geburten:

- 03.09.25 Luke Michalski, Sohn von Nadine Ebenhöf und Kai Achim Michalski, Sonnenstr. 34
24.09.25 Vlad Medvediu, Sohn von Marina und Valentin Medvediu, Schlesienstr. 2
30.09.25 Konrad Köpplreiter, Sohn von Johanna und Dr. Marco Köpplreiter, Luitpoldstr. 6 A
02.11.25 Theo Karl Bernreuther, Sohn von Lisa und Florian Bernreuther, Oberradach 1

Eheschließungen:

- 25.10.25 Andrzej Ogniewski, Schwalbengasse 6, Schnelldorf, und Paulina Braun, Am Weißen Kreuz 10, Dentein am Forst
Timo Riesenberger und Annalena Kober, Agatenstr. 29, München
08.11.25 Jürgen Schwarz, Neustädtelein 3, und Carmen Burk, Luitpoldstr. 1
Sebastian Stocker und Theresa Hübner, Neumühle 1 B

Sterbefälle:

- 21.10.25 Gabriele Hägele, geb. Meier, Steingasse 15
22.10.25 Luise Meyer, geb. Wagner, Langensteinbach 13
24.10.25 Wilhelm Zöller, Am Hochweg 1
31.10.25 Manfred Görgler, Sonnenstr. 22
01.11.25 Maria Herzing, geb. Sorace, Dr.-Martin-Luther-Str. 6 C
02.11.25 Rosemarie Linke, geb. Scholz, Dr.-Martin-Luther-Str. 6 C
04.11.25 Elisabeth Wolf, geb. Klein, Crailsheimer Str. 25

Änderung bei den Zusatzrestabfallsäcken ab 2026

Ab dem 1. Januar 2026 werden die blauen Zusatzrestabfallsäcke aus dem Gebührenzeitraum 2021-2023 von der Müllabfuhr nicht mehr mitgenommen. Auch der zusätzliche Gebührenaufkleber verliert seine Gültigkeit. Ein Umtausch der blauen Säcke in weiße Säcke ist nicht möglich. Wir bitten Sie daher, diese Säcke bis zum 31. Dezember 2025 zu verwenden und entsprechend aufzubrauchen. Die weißen Zusatzrestabfallsäcke mit dem Aufdruck 2024-2027 sind über den Jahreswechsel hinaus weiter gültig. Für die Bereitstellung der weißen Zusatzrestabfallsäcke sind auch keine zusätzlichen Gebührenmarken notwendig. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Abfallwirtschaft Landkreis Ansbach, abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de, 0981 468 2345, www.landkreis-ansbach.de/Themen/Abfallentsorgung

Parken während des Weihnachtsmarktes 2025

Während des Weihnachtsmarktes 2025, der vom 24.11. bis 22.12.2025 stattfindet, und während des Weihnachtszaubers am Altrathausplatz vom 20.11.25 - 06.01.26 gibt es für das „Nördliche Altstadtviertel“ und den Bereich Altrathausplatz eine spezielle Parkberechtigung. In den Straßen (Bauhofstraße, Steingasse, Schrannergasse, Elsassergasse, Roßbrunnengasse, Untere Schmiedgasse, Russelberggasse, Russelberg, Pfluggasse, Obere Schmiedgasse, Kapuzinerweg, Dr.-Martin-Luther-Straße,

Altrathausplatz) dürfen nur Anwohner parken, die im Besitz dieser Berechtigung sind. An den Wochenenden gilt zudem ein Durchfahrtsverbot im Nördlichen Altstadtviertel für alle, die keine Genehmigung haben. Für Garagenbesitzer besteht die Möglichkeit, sich eine solche Genehmigung im Rathaus abzuholen. Es werden hier vermehrt Kontrollen vorgenommen. Die Parkberechtigung wird allen Inhabern eines Bewohnerparkausweises im „Nördlichen Altstadtviertel“ und dem Altrathausplatz zugesandt.

Bewohnerparkausweis 2026

Altstadtbewohner, die bereits im Besitz eines Bewohnerparkausweises sind, erhalten den Bewohnerparkausweis 2026 im Dezember per Post. Sollten sich Änderungen (Anschrift, Kontodaten oder Kennzeichen) im Laufe des Jahres ergeben haben, bitten wir Sie, den bereits ausgestellten Bewohnerparkausweis unverzüglich im Rathaus ändern zu lassen (Zimmer 2.08, täglich 8-12 Uhr). Die Gebühr von 30 Euro wird von dem der Stadtverwaltung bekannten Konto im Januar abgebucht. Die Parkausweise für Betriebe werden nicht automatisch verlängert und müssen bei Bedarf neu beantragt werden.

Förderung Privatmaßnahmen Dorferneuerung Sinbronn II

Anträge zur Förderung von Privatmaßnahmen in der Dorferneuerung Sinbronn II können längstens bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes, das ist voraussichtlich der Ablauf des 01.03.2026, beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach, gestellt werden. Formblätter für die Antragstellung können unter der Telefonnummer Tel. +49 981 591-455 (Herr

Bogenreuther) angefordert oder im Internet abgerufen werden: https://www.stmelf.bayern.de/mam/cms01/agrarpolitik/dateien/le_de_foerderantrag_privat.pdf. Für diese Maßnahmen sind die Abrechnungsunterlagen zu den Förderanträgen spätestens drei Jahre nach dem Eintritt des neuen Rechtszustandes – also voraussichtlich bis spätestens 01.03.2029 – bei dem vorgenannten Amt einzureichen.

Winterpause im 3D-Museum

Das Museum 3. Dimension geht in eine verlängerte Winterpause. In dieser Zeit wird das Museum vom Städtischen Bauhof renoviert. Die Wiedereröffnung des Museums ist für den 1. Februar 2026 geplant. Der bisherige Betreiber des Museums hat der Stadt Dinkelsbühl die Objekte, Ausstellungsgegenstände und Exponate sowie die Ausstattung im Eingangsbereich/Shop überlassen.



Sammelstellen für Nichtverpackungskunststoffe

Die Zahl der Sammelstellen für Nichtverpackungskunststoffe (NVPK) im Landkreis Ansbach wird zum 1. Januar 2026 reduziert. Zu den Nichtverpackungskunststoffen gehören unter anderem Gießkannen, Wäschekörbe, Bobby Cars, Gartenmöbel oder Haushaltseimer. Wichtig: Verpackungskunststoffe, etwa Farbeimer, Kanister oder Lebensmittelgroßgebinde, zählen nicht dazu und gehören restentleert in den Gelben Sack. Kleine Kunststoffgegenstände, die in den Restabfallbehälter passen (zum Beispiel Frischhalteboxen, Messbecher oder kleine Spielzeuge), sollen weiterhin über den Restabfall entsorgt werden. Reicht das Volumen des Restabfallbehälters nicht aus, besteht die Möglichkeit, bei der jeweiligen Gemeinde Zusatzrestabfallsäcke zu erwerben. Ab Januar 2026 stehen an folgenden Wertstoffhöfen spezielle NVPK-Container zur Verfügung: Adelshofen, Bechhofen, Burgoberbach, Dietenhofen, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Herrieden, Heilsbronn, Lehrberg, Lichtenau, Neuendettelsau, Rothenburg ob der Tauber, Sachsen bei Ansbach, Schillingsfürst und Wassertrüdingen. An diesen Standorten können bis zu zwei Kubikmetern NVPK abgegeben werden. Wer lediglich ein Einzelstück entsorgen möchte, kann dies alternativ an einem Wertstoffhof mit Sperrmüllcontainer tun. Nicht angenommen werden Kunststoffe aus Bau- und Abbrucharbeiten (z. B. PVC-Rohre oder Fenster), Folien, Verpackungskunststoffe oder Fässer mit Gift- bzw. Gefahrensymbolen wie Spritzmittelkanister. Ebenso dürfen Mengen über zwei Kubikmeter nicht abgegeben werden. Diese Materialien sind über einen zertifizierten Entsorgungsbetrieb zu entsorgen.

Teilweise wieder Ableser unterwegs

Zum Jahresende werden in einem Teil der Stadt (Wassertrüdingen Viertel und Grillenbuck) wieder Mitarbeiter der Stadtwerke Dinkelsbühl an den Türen klingeln, um die Strom-, Gas- und Wasserzähler abzulesen. Jeder Ableser weist sich auf Wunsch gerne aus. Bei den meisten Haushalten wird indessen keine persönliche Zählerablesung stattfinden. Ihnen senden die Stadtwerke Dinkelsbühl wie gewohnt per Post eine Ablesekarte mit Anleitung zum Ausfüllen und Bitte um Rücksendung zu. Alternativ bieten die Stadtwerke die schnelle

und bequeme Datenübermittlung über ihr Online-Kundenportal an. Dieses lässt sich per QR-Code oder über die Homepage aufrufen. Wer sich bereits registriert hat, kann die Zählerstände über seinen persönlichen Zugang mitteilen. Die Meldung ist aber auch ohne eigenen Account möglich. Einfach auf www.sw-dinkelsbuehl.de das Kundenportal (in der Rubrik „Service“) starten, Kunden- und Zählernummer eingeben und die abgelesenen Werte abschicken! Fertig ist die Zählerstandsmeldung.



Dinkelsbühl startet die Kommunale Wärmeplanung

Weichenstellung für klimafreundliche Wärmeversorgung bis 2045

Mit dem Start der Kommunalen Wärmeplanung am 21.10.2025 hat sich die Stadt Dinkelsbühl zusammen mit den Stadtwerken auf den Weg gemacht, ihre Wärmeversorgung zukunftsfähig und klimafreundlich zu gestalten. Den offiziellen Auftakt bildete eine Kick-off-Veranstaltung mit Stadtwerkeleiter Andreas Karl, dem Projektleiter Erneuerbare Energien Tobias Klingler, Energieberater Ralf Hübsch, mehreren Vertretern der Stadtverwaltung sowie mit den von den Stadtwerken beauftragten Planungsbüros ENERPIPE Engineering und heatbeat engineering. Die Kommunale Wärmeplanung ist seit dem 1. Januar 2024 gesetzlich verankert und verpflichtet alle Kommunen zur Auseinandersetzung mit ihrer künftigen Wärmeversorgung. Zentrales Ziel ist es, der Bürgerschaft und ortsansässigen Unternehmen Wege zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung bis zum Jahr 2045 aufzuzeigen. „Die Kommunale Wärmeplanung ist keine Detailplanung für jedes einzelne Gebäude, sondern eine übergeordnete Betrachtung auf kommunaler Ebene. Dieser strategische Prozess soll lediglich aufzeigen, welche Wärmeversorgungslösungen im Stadtgebiet in Zukunft möglich sind und wo sich z.B. Wärmenetze wirtschaftlich, technisch und ökologisch vorteilhaft realisieren lassen“, so Projektleiter Niels Alter von ENERPIPE

Engineering. In der jetzt angelaufenen Bestandsanalyse werden Daten zu der aktuellen Wärmeversorgung, dem Energieverbrauch sowie der Gebäudestruktur in Dinkelsbühl erhoben und ausgewertet. Dabei können die Bürgerinnen und Bürger aktiv mitwirken und – natürlich rein freiwillig – über einen elektronischen Fragenbogen unter der Adresse www.sw-dinkelsbuehl.de/waerme/projekte/kommunale-waermeplanung. Angaben zu ihrem Wohngebäude und dem aktuellen Heizenergieverbrauch machen. Darauf aufbauend folgen in den kommenden Monaten eine Potenzialanalyse regionaler Wärmequellen, die Entwicklung von Versorgungsszenarien und schließlich die Veröffentlichung eines Katalogs mit denkbaren Maßnahmen zur Umsetzung, dem sogenannten „Wärmeplan“.

Die Stadt Dinkelsbühl verspricht sich von diesem Prozess wichtige Entscheidungsgrundlagen für Investitionen in die kommunale Infrastruktur. Für die Bürgerinnen und Bürger bringt der Wärmeplan ebenfalls mehr Planungssicherheit für die richtige Wahl bei einer anstehenden Heizungsmodernisierung. Über den aktuellen Stand und die jeweiligen Neuerungen rund um die Kommunale Wärmeplanung werden die Stadt Dinkelsbühl und die Stadtwerke künftig regelmäßig auf ihren Internetseiten informieren.



Möglichkeit zur Mitgestaltung der historischen Altstadt: Der öffentlich-private Projektfonds

Bereits seit fünf Jahren bietet die Stadt Dinkelsbühl mit dem öffentlich-privaten Projektfonds eine attraktive Möglichkeit zur Mitgestaltung der historischen Altstadt. Ziel ist es, durch gemeinsames Engagement von Stadt und Bürgerschaft die Lebensqualität und das Stadtbild im Sanierungsgebiet „Altstadt-Wörnitzvorstadt-Campus“ nachhaltig zu verbessern.

Der Projektfonds stellt jährlich ein Budget von 110.000 Euro bereit. Die Hälfte der Mittel stammt aus privaten Beiträgen, die von öffentlicher Seite verdoppelt werden. Die öffentlichen Mittel

setzen sich zu 60 Prozent aus der Städtebauförderung und zu 40 Prozent aus dem Haushalt der Stadt Dinkelsbühl zusammen.

„Mit dem Projektfonds möchten wir gezielt die Eigeninitiative und Standortverantwortung unserer Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Interessengemeinschaften stärken“, erklärt Oberbürgermeister Dr. Hammer. „Jede Idee, die zur Attraktivitätssteigerung unserer Altstadt beiträgt, ist willkommen.“

Ob Begrünung, kulturelle Veranstaltungen, gestalterische Maßnahmen oder innovative Nutzungskonzepte – die

Bandbreite möglicher Projekte ist groß. Über die eingereichten Vorschläge berät ein interdisziplinäres Steuergremium, dem Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Stadtverwaltung, Citymarketing, Bürgerschaft sowie Handel und Gewerbe angehören.

Interessierte können ihre Ideen und Projektvorschläge direkt bei der Stadtverwaltung einreichen.

Weitere Informationen zum Projektfonds und zur Antragstellung sind auf der Website der Stadt Dinkelsbühl verfügbar oder bei Frau Lechler, Tel. 902 244, erfragbar.

In den 5 Jahren konnten hierdurch bereits folgende Projekte verwirklicht werden:

2020:

- Weihnachtsbeleuchtung (Segringer Straße, Segringer Tor) Citymarketing e.V. Gesamtkosten: 55.000 Euro

2021

- Sitzbank mit Sandsteinsockeln (Spitalhof), Pro Altstadt Dinkelsbühl e.V., Gesamtkosten: 2.600 Euro
- Reaktivierung Brunnen (Gansberg) Abijahrgang 1960, Gesamtkosten: 6.100 Euro

2022

- Weihnachtsbeleuchtung (Wörnitzstr., -brücke und -tor, Nördlinger Str.) Citymarketing Dinkelsbühl e.V., Gesamtkosten 72.500 Euro
- Fassadensterne bei Unternehmen (Altstadt), Citymarketing Dinkelsbühl e.V., Gesamtkosten: 23.500 Euro

2023

- Fassadensterne Weihnachtsbeleuchtung, Citymarketing Dinkelsbühl e.V., Gesamtkosten 10.000 Euro
- Doppelseilbahn (Spielplatz Bleiche), Lions Förderverein Dinkelsbühl e.V., Gesamtkosten: 7.000 Euro
- Weihnachtsbeleuchtung (Schweinemarkt, Nördlinger Tor) Citymarketing Dinkelsbühl e.V., Gesamtkosten: 21.000 Euro

2024

- Restaurierung Bildstock (Larrieder Str. / Crailsheimer Str.), ProAltstadt Dinkelsbühl e.V., Gesamtkosten: 2.000 Euro
- Dinkelsbühl leuchtet (Altstadt), Citymarketing Dinkelsbühl e.V., Gesamtkosten: 21.500 Euro
- Anschaffung Pylonen (Altstadt), Citymarketing Dinkelsbühl e.V., Gesamtkosten: 20.000 Euro
- Soccer Platz (Mittelschule), Stadt Dinkelsbühl in Vertretung für private Geldgeber, Teilfinanzierung: 50.000 Euro

2025

- Windfang (Kinderzech Zeughaus), Brauchtumspflege Dinkelsbühl e.V., Gesamtkosten: 14.000 Euro





Haus der Geschichte Dinkelsbühl
von Krieg und Frieden

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 10-17 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag 10-16 Uhr

Kino im Museum

Jeden ersten Freitag im Monat findet eine Kinovorstellung des Vereins Programmänderung e. V. im Medienraum des Hauses der Geschichte statt.

Fr, 5. Dezember 2025, 19:30 Uhr:

„Wilma will mehr“

Auf dem Neißer Festival für zeitgenössische Filme aus dem deutsch-polnisch-tschechischen Dreiländereck wurde „Wilma will mehr“ mit dem Publikumspreis 2025 ausgezeichnet!

Elektrikerin, Maschinistin, Obst-Expertin, Optimistin: Wilma (Fritzi Haberlandt) ist eine Frau mit vielen Talenten, zahllosen Zertifikaten und palettenweise Enttäuschungen. Bis Ende der 90er-Jahre hat sie im Lausitzer Braunkohlerevier gelebt. Als aber ihr Mann sie betrügt und ihr der Job im Baumarkt gekündigt wird, verlässt Wilma fluchtartig ihre Heimat in Richtung Wien. Mit Mitte 40 muss sie hier quasi bei null anfangen und landet schnell auf dem Handwerkerstrich. Bald schon repariert sie sich durch den Wiener Speckgürtel, landet in einer linken Bohemien-WG, wird Fachfrau für Reparaturen aller Art und sogar Lehrerin in einer Traditions-Tanzschule. Hineingeworfen in die Unsicherheiten einer Zukunft, in der alles möglich ist, wird Wilma ein anderer Mensch. Die westdeutsche Filmemacherin Marek Freese wählt für ihre Sozialkomödie einen anderen Gegenspieler zu den Ostdeutschen: Sie lässt die zupackende Bodenständigkeit einer Lausitzerin auf die schnöselige Nonchalance der Wiener Boème treffen. Das geht nicht komplett ohne Stereotype und doch mit sehr viel mehr nüchterner Klarheit und meist unvoreingenommener Neugier. „Wilma will mehr“ ist eine charmante, einfühlsam beobachtete und mit schrägem Humor erzählte Tragikomödie, die ebenso genau in der Wirklichkeitsdarstellung ist, wie sie in ihrer hoffnungsvollen und berührenden Melancholie optimistisch bleibt. Der Eintritt ist frei – Spenden sind erwünscht!

HAUS DER GESCHICHTE



Sonderausstellung „Märchenbilder“

Eine gelungene Vereinigung aller Künste präsentiert die Sängerin, Malerin und Gestalterin Julia Küßwetter mit dieser Sonderausstellung. „Märchenhaft-romantisch sind in diesem musikalischen Bildband nicht nur die stimmungsvollen Gedichte von Joseph von Eichendorff und Louis du Rieux, sondern auch die Vertonungen von Robert Schumann und die dazu passenden, fantasievoll und hintergründig gearbeiteten, beeindruckend realistischen Illustrationen von Julia Küßwetter“, so Dr. Claudia Behn, Musikjournalistin Opernglas, Operius uvm. „Märchenbilder“, nach Ausstellung und Konzert im Schumann-Haus in Zwickau im Winter 2024/25, kann die Sonderausstellung nun bis einschließlich 8. März 2026 in Dinkels-

bühl besucht werden. Beschlossen wird sie dann mit einem weiteren Konzert zur Finissage.



Kinderspiel – Kindheit in Dinkelsbühl um 1900

Womit spielten Kinder vor rund 120 Jahren in der Wörnitzstadt? Welcher Spielraum stand ihnen zur Verfügung? Wodurch war ihre Erlebniswelt geprägt? Wie waren sie gekleidet? Wie haben sie gewohnt? Und wie haben sie am liebsten ihre Zeit verbracht?

Auf diese Fragen besitzen wir nur unzureichend Antworten. Erinnerungen an diese Zeit werden zwar in Familienerzählungen weitergetragen, aber immer sind es Bruchstücke. Vieles ist heute nicht mehr greifbar, manches auch kaum mehr vorstellbar.

Nicht zuletzt deshalb begibt sich die Ausstellung auf Spurensuche. Auch für die Zeit vor mehr als 100 Jahren gilt: Kinder lieben es, zu spielen. Und: Auch damals brauchte es Dinge zum Spielen, also Spielzeug, und selbstverständlich Spielregeln.

Gesucht wurden für die Ausstellung Zeugen der Zeit um 1900. Gefunden wurden Puppenküche und Wohnzimmer – Spiegelbilder des damaligen idealen Hauswesens. Aufgespürt wurde ein Kaufmannsladen, der vielleicht beliebteste Typ der Puppenstube, dessen realistische Ausstattung Kinder zum Rollenspiel animieren konnte.

Zu besichtigen gibt es eine originalgetreue Schreinerwerkstatt mit funktionierenden Werkzeugen. Entdeckt wurden aber auch Anleitungen für das ‚Spiel draußen‘: Auszählreime und Regeln für Schusserspiele. Diese Ausstellung von Frau Rosemarie Hauser-Metzger und Herrn Dr. Hans-Dieter Metzger beinhaltet zusätzlich zu den gezeigten Objekten historische Fotografien. Diese veranschaulichen eine Erlebniswelt Dinkelsbühler Kinder, die nicht nur den häuslichen, sondern vor allem auch den öffentlichen Raum umfasste, und sich deutlich von der unserer Gegenwart unterscheidet. Die Sonderausstellung kann noch bis einschließlich 8. März 2026 im Haus der Geschichte Dinkelsbühl besucht werden.





Stadtbibliothek

Gustav-Adolf-Haus
Segringer Str. 2
91550 Dinkelsbühl
Telefon 09851/902-160
stadtbibliothek@dinkelsbuehl.de
www.dinkelsbuehl.de/stadtbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag	13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr

Zeit der Wünsche

Ab dem 1. Advent kann der ‚Baum der Wünsche‘ wieder mit Wunschkugeln geschmückt werden. Mitmachen ist einfach: Einfach an der Ausleihtheke Wunschkugel-Vordrucke abholen, Medienwunsch (Titel von Buch, CD, DVD, Spiel ...) sowie eigenen Namen notieren, am Wunschbaum anbringen und überraschen lassen! Viel Spaß!



„Er ertrug diese schreckliche Weihnachtsmusik nicht. Ihr zu entfliehen, war fast unmöglich. Deshalb ging er nicht ohne Kopfhörer aus dem Haus“ ...

(aus: Klaus-Peter Wolf – Der Weihnachtsmann-Killer)

Kleine Medien-Auswahl: Winterneuheiten

- Alves, Katja: Das Jahr, in dem Weihnachten (fast) ausfiel (ab 7).
- Arenz, Ewald | Sigrun | Helwig: Unser verrücktes Weihnachtsfest.
- Bergmann, Renate: Aber nach drei Strophen ist Schluss! (Online-Omi).
- Bhattar, Ina: Drei Tage im Schnee.
- Fombelle, Timothée de: Hinter dem Schnee – eine Weihnachtsgeschichte.
- Kirschgruber, Valentin: Das Wunder der Rauh Nächte.
- Kirschgruber, Valentin: Das Wunder der Rauh Nächte für die ganze Familie.
- Nikolenko: Mini-Amigurumis – Süße Wichtel.
- Sagon, Anja: Weihnachtlich vegan.
- Sandberg, Ellen: Rauh Nächte (Roman).
- Schade-Fox, Lydia: Wichtel, Elfen & Co. zauberhaft gefilzt.
- Welt der Musik: Weihnachten (Soundbuch ab 6).
- Wolf, Klaus-Peter: Der Weihnachtsmannkiller 3.
- Wolkenstein, Julia: Ein Weihnachtsmarkt der zauberhaften Wünsche.



Kleine Medien-Auswahl zum Programm des Landestheaters

Bücher:

- Andersen, Hans Christian: Märchen.
- Kästner, Erich: Kästner für Erwachsene.
- Lionni, Leo: Frederick.
- Schmitt, Eric-Emmanuel: Oskar und die Dame in Rosa
- Shakespeare: König Lear.
- Alles von Karl Valentin.

Tonie:

- Lionni, Leo: Frederick und seine Mäusefreunde.

Sprechstunde in der Stadtbibliothek

Sie haben Fragen zur Nutzung der eMedien (eBook, eAudio, ...) oder zu anderen Angeboten der Stadtbibliothek? Vereinbaren Sie einfach einen persönlichen Termin. Anmeldung unter: Tel. 902160 oder unter stadtbibliothek@dinkelsbuehl.de

Film- und Musikstreaming

Voraussichtlich ab Mitte/Ende Dezember 2025 soll Ihr Bibliotheksausweis die kostenfreie Nutzung eines Musik- bzw. Film-Streaming-Angebotes ermöglichen! Mehr dazu ab Mitte Dezember unter <https://cloudopac.winbiap.de/dinkelsbuehl/> und in der nächsten Blickpunkt-Ausgabe!



JUGENDHAUS DINKELSBÜHL AP26

Alte Promenade 26, Tel. 09851 3393
jugendpflege@dinkelsbuehl.de
Instagram: AP26_DKB

Facebook: Jugendpflege Dinkelsbühl
In den Weihnachtsferien hat das AP26 und die Jugendpflege geschlossen. Wir sind ab dem 07.01.2026 wieder für euch da und wünschen euch wunderschöne Ferien und Feiertage!

Adventskranzbinden

Sa, 29.11.25, 10 – ca 11:30 Uhr

Gemeinsam binden wir schöne Kränze für die Türe oder als Adventskranz. Bitte bring deinen Strohkranz, eine Gartenschere, Handschuhe und deine Deko mit. Mit Anmeldung ab 11 Jahren

Weihnachtsbäckerei

Di, 02.12.25, 16 – 17:30 Uhr

Mi, 10.12.25, 16 – 17:30 Uhr

Di, 16.12. 15 – 17 Uhr

Wir backen die nächsten zwei Sorten Weihnachtsplätzchen. Ab 11 Jahren, bitte melde dich an und bringe eine Dose mit. Materialkosten 2 Euro.

Pizza würzig, Pizza süß

Sa, 05.12.25, 15:30 – 18:00 Uhr

Pizzaworkshop ab 11 Jahren. Wir backen nicht nur leckere würzige Pizza, sondern passend zur Weihnachtszeit auch fruchtig oder schokoladig süße. Bitte melde dich rechtzeitig an, denn die Plätze sind begrenzt. Bringe eine Frischhaltebox mit, falls etwas übrig bleibt. Materialkosten 3 Euro.

Infenster zum Tag der Menschenrechte

Mi, 10.12.25

Die ganze Woche über findet ihr Interessantes zum Tag der Menschenrechte und einen kleinen Ausblick zu Kinderrechten bei uns am Fenster.

Treffpunkt für Hochsensible

Mi, 10.12.25, 19 Uhr

Offene Gruppe für erwachsene Menschen mit Hochsensibilität geht in die nächste Runde. Geplant sind monatliche Treffen, aber man kann auch nur einmalig kommen. Wir freuen uns auf Entspannung und Austausch in lockerer Runde sowie Tee. Nähere Infos bei Kiss Ansbach: Tel. 0981/9722480, Mail: ansbach@kiss-mfr.de. Folgetermin: 14.01.2026

Weihnachtskarten und Geschenkanhänger basteln

Do, 11.12.25

Während unserer Öffnungszeiten, keine Anmeldung notwendig.

Theaterworkshop

Sa, 13.12.25, 14-18 Uhr

Wolltest du schon immer mal Theater spielen – ohne Texte auswendig zu lernen, dafür aber mit Spontaneität und Freude? Wir nutzen Spiele, Improvisation und spannende Übungen, um neue Seiten an uns zu entdecken. Bei uns kannst du in neue Rollen schlüpfen und dich ausprobieren. Entdecke die Welt des Theaters mit der Regisseurin Anna Peschke. Vorkenntnisse sind dafür nicht nötig – nur deine Neugier und die Lust auf ein gemeinsames Abenteuer zählen. Weitere Termine sind am 24.+31. Januar sowie am 07.+14. Februar 2026. Der Workshop ist kostenfrei. Die Plätze sind begrenzt, also melde dich schnell an! email an: jugendpflege@dinkelsbuehl.de.

Formen aus Gips gießen

Mi, 17. und Do, 18.12.25

Du hast Lust auf ein neues Tablett, eine Dose, Sterne oder vieles mehr? Melde dich an, dann machen wir gemeinsam einen Zeitraum während der Öffnungszeiten aus, wo du alleine oder zu zweit tolle Einzelstücke gießen und mit nach Hause nehmen kannst. Ab 11 Jahren, 2 Euro Materialkosten.

Schrottwichteln

Fr, 19.12.25, 17:30 – 19 Uhr

Bei Tee und Plätzchen wollen wir im gemütlichen Rahmen zusammen Schrott wichteln. Bitte melde dich an, wir treffen uns mit mindestens 6 Wichteln.

Kein Handarbeitskreis

Im Dezember findet kein Handarbeitskreis statt. Nächstes Treffen 24.01.26, 09:30 – 12:30 Uhr.

Kampfsport und Selbstverteidigung mit Hans

Mittwochs zwischen 16 – 19 Uhr und freitags zwischen 15 – 18 Uhr.

Ping-Pong mit Parkinson jeden Montag 14 – 15 Uhr

Wir wollen uns treffen und gemeinsam im lockeren Kreis Tischtennis spielen. Für Betroffene, Angehörige und Interessierte jeden Alters. Anmeldung und Info über die Jugendpflege oder kurzfristig einfach vorbeikommen! Im Jugendhaus AP26, ebenerdiger Zugang über Parkhaus am Südring Parkdeck 4.



Foto: pixabay



Ein Dezember für die Kinder

Im Dezember steht das Landestheater Dinkelsbühl ganz im Zeichen der Kinder und der Jugendlichen. Viel gespielt wird das – ausverkaufte – Kindergartenstück „Frederick“, an den Sonntag-Nachmittagen 7., 14. und 20. Dezember steht jeweils ab 15 Uhr das Stück „Der Zinnsoldat und die Papiertänzerin“ auf dem Programm: In diesem Stück für die ganze Familie

Ein Knaller an Silvester

An Silvester bietet ab 17 Uhr das Landestheater Dinkelsbühl einen ganz besonderen Knaller ganz ohne Zündschnur. Angeboten wird eine Aufführung des Stücks „Dann haben Sie eben eine andere Weltanschauung“. Das Stück, das die Autorin Gisela Maria Schmitz geschrieben und auch inszeniert hat, widmet sich dem Leben und dem Werk des bekannten

„Mit gefesselten Fäusten“

Für die Schulen aus der Stadt und aus der Region hat das Landestheater Dinkelsbühl jetzt das Klassenzimmerstück „Mit gefesselten Fäusten“ produziert. In dem Monolog der Autorin Rike Reininger geht es um Triumph und Tragödie eines Sinto-Boxers. Die Handlung in aller Kürze: Hans will vergessen. Die erste Begegnung mit dem Boxer Ruki. Doch er erinnert sich gut daran, wie der ihm als Kind einen Apfel schenkte, wie sie Freunde wurden, Rukis Box-

stehen zwei Spielzeugfiguren im Mittelpunkt, die jede Menge Abenteuer erleben. Geschrieben hat das Stück der Dramatiker Roland Schimmelpfennig auf der Basis des Märchens „Der standhafte Zinnsoldat“ von Hans Christian Andersen, inszeniert hat es Theaterleiterin Jasmin Meindl. Es spielen Maike Frank, Leonard Graeber und Luise Pahlke.

Komiker-Duos Liesl Karlstadt und Karl Valentin. Gespielt werden die beiden von Margret Gilgenreiner und Andreas Peteratzinger. „Dann haben Sie eben eine andere Weltanschauung“ hat schon jetzt das Zeug zu einem Bühnen-Dauerbrenner und wird auch im kommenden Jahr weiter im Theater im Spitalhof und in Gastspielen zu sehen sein.

karriere begann, sich ihre Wege trennten, Ruki Deutschlands bester Boxer wurde, ihm der Meistertitel aberkannt wurde und sie sich in einem Arbeitslager der Nationalsozialisten wieder begegneten. Aber Hans kann nicht vergessen; er selbst ist die Erinnerung. Rike Reinigers Monolog basiert auf der Biografie des sinto-deutschen Boxers Johann „Rukeli“ Trollmann. Inszeniert hat das Stück Dirk Waanders, es spielt Andreas Peteratzinger.

Zusatztermine „Die Erbschaft“

Do, 12.02. und Fr, 13.02.26, ab 20 Uhr
Wegen der großen Nachfrage für das Stück „Die Erbschaft“ gibt es im Februar zwei Zusatzvorstellungen. Das Stück wurde geschrieben von Theaterintendantin Jasmin Meindl und ihrem persönlichen Referenten Christian Muggenthaler und erzählt den klassischen Stoff des „König Lear“ von William Shakespeare in neuem Gewand. Dieses extra für das Landestheater Dinkelsbühl geschriebene Stück für fünf Personen ist als tragisches Volkstheater beim Publikum bisher so gut angekommen, dass es nun im neuen Jahr weiter im Programm sein wird.



Verwalter Josip (Dirk Waanders), Branko Lirić (Thomas Weber), Tomo (Leonard Graeber), Julia (Léonie Thelen) und Senka (Maike Frank).

Auf der Bühne im Dezember

Die Erbschaft

29.11.25, 20 Uhr

Dann haben Sie eben eine andere Weltanschauung!

08. und 13.12.25, 20 Uhr

31.12.25, 17 Uhr

Der Zinnsoldat und die Papiertänzerin

01., 02., 05., 09., 11., 12., 17.-19.12. 9:30 Uhr und 06., 07., 14. und 20.12.25, 15 Uhr.

„Frederick“ Theater aus dem Koffer für die Kleinsten

03., 04., 08., 10.12.25, 09:30 Uhr



Bezaubernder Weihnachtsmarkt im historischen Spitalhof

Noch bis zum 22. Dezember 2025

Wenn sich das Jahr dem Ende zuneigt und die Tage kürzer werden, locken überall die Weihnachtsmärkte mit allem, was der Gaumen an vorweihnachtlichen Genüssen begehrt: Glühwein, Bratwurst und duftende Lebkuchen, dazu fürs Herz die typischen Weihnachts- und Geschenkartikel wie Spielzeug, Gewürze und Christbaumschmuck. Einer der schönsten Märkte entlang der Romantischen Straße hat sich in Dinkelsbühl etabliert: Unter dem Motto „Ihr Kinderlein kommet“ sind Gäste in den idyllischen Innenhof des Heiliggeistspitals eingeladen. Die Stadt erinnert damit an ihren einst berühmten Sohn Christoph von Schmid, der den Text zu „Ihr Kinderlein kommet“ verfasste. Neben der liebevoll geschmückten kleinen Budenstadt besticht der Basar in den Spitalgebäuden durch Künstlerisches und Kunsthandwerk sowie exklusive Handarbeiten aus der Region. Zu sehen sind Unikate aus Holz, Ton, Papier, Stoff, Filz und vieles mehr. Wer das besondere Geschenk sucht, wird hier bestimmt fündig. Kinder freuen sich über die große Modell-Eisenbahn und warten gespannt auf den Nikolaus, der täglich den Markt besucht und um 16:30 Uhr seine Geschenke verteilt. Jeden Tag um 17:30 Uhr spielen unterschiedliche Posaunenchöre, Musikgruppen oder die Dinkelsbühler Kindergärten ein Konzert auf der Bühne. Im Kunstgewölbe bieten an den vier Adventswochenenden die Städtepartnerschaften allerlei Leckeres aus den Partnerstädten an. Salami und Wein aus Schäßburg, Salz und Aufstriche



aus Guérande oder Wein aus Edenkoben. Unterstützung erhalten die Städtepartner durch die Kindergärten, die Selbstgebasteltes und -gebackenes zum Verkauf anbieten. Am 2. Advent gibt es ein besonderes Highlight: Der

Freundeskreis Guérande bietet frische Austern zum Probieren und Kaufen. Der Dinkelsbühler Weihnachtsmarkt ist montags bis freitags von 13 bis 20 Uhr sowie samstags und sonntags von 11 bis 20 Uhr geöffnet.



Ein kleines Dankeschön für die Musiker

Für die weihnachtliche Atmosphäre sorgen um 17:30 Uhr unterschiedliche Posaunenchöre und Kapellen auf der Bühne des Weihnachtsmarktes. Als Belohnung für die Auftritte auf der Bühne, gibt es für die Musikanten und Sänger Wertmarken, die man an den Buden des Weihnachtsmarktes einlösen kann. Wie in jedem Jahr hat auch heuer wieder die VR Bank im südlichen Franken die Marken gesponsert. OB Dr. Hammer bedankte sich ganz herzlich bei Bankvorstand Bernd Großmann für diese Unterstützung. Kyra Hoffmann und Weihnachtsmarkt-Organisator Karl Reinhardt sowie Touristik-Chef Philip Schürlein freuen sich bereits darauf, jeden Tag Musik auf der Bühne im Spitalhof zu hören.

Winterzauber auf dem Altrathausplatz

vom 20. November 2025 bis 6. Januar 2026

Neben dem Weihnachtsmarkt im Spitalhof gibt es den Winterzauber auf dem Altrathausplatz. Dieser lockt den gesamten Dezember bis zum 6. Januar mit Eierpunsch, Glühwein, Waffeln, Crêpes und herzhaften Leckereien. Auch ein Stand mit warmen Strickwaren, wie Mützen, Handschuhen und Schals, ergänzt die kleine, aber feine Budenstadt. In gemütlicher Atmosphäre kann man

sich hier bei einem Bummel durch die Altstadt oder nach der Arbeit aufwärmen, Leute treffen und so die „dunkle Jahreszeit“ im Lichterglanz des Altrathausplatzes und im Innenhof des Alten Rathauses genießen. Der Winterzauber ist täglich von 14 bis 20 Uhr geöffnet. Am 24. und 25. Dezember sowie am 31. Dezember ist der Winterzauber geschlossen.





VERANSTALTUNGEN

Adventsshopping und Lange Einkaufsnacht für die ganze Familie am Nikolaustag

Sa, 06.12.25

Am Samstag, den 6. Dezember 2025 lädt Dinkelsbühl, pünktlich zum Nikolaustag, ganz herzlich bei weihnachtlichem Ambiente und besinnlicher Atmosphäre zum Bummeln, Shoppen, Flanieren und Genießen ein. Und damit auch niemand unter Zeitdruck gerät, haben die Geschäfte anlässlich der Langen Einkaufsnacht bis 21.00 Uhr geöffnet! Genügend Zeit also, Geschenke zu besorgen, Inspirationen zu bekommen und einen tollen Abend mit den Lieben zu verbringen.

Die Einzelhändler haben sich für den gesamten Tag viele Überraschungen, exklusive Angebote und liebevolle Aktionen einfallen lassen, um den Weihnachtseinkauf besonders zu machen. Parallel dazu öffnet auch der Dinkels-

bühler Weihnachtsmarkt bis 21:00 Uhr. Einen Besuch im wunderschön gestalteten Spitalhof darf man auf keinen Fall verpassen.

Für die kleinen Besucher gibt es ein besonderes neues Highlight: Im Kreativstudio „ideenreich“ wird Adventsbasteln für Kinder angeboten. Hier können die Kleinen ihrer Fantasie freien Lauf lassen und kleine Kunstwerke gestalten.

Natürlich ist auch der Nikolaus in der ganzen Stadt unterwegs und verteilt Süßigkeiten. Für leuchtende Augen sorgt an diesem Tag zudem ein prominenter Gast: Der Drache Spekulatius, bekannt aus dem gleichnamigen Kinderbuch. Er startet seinen Besuch in Dinkelsbühl um 11:00 Uhr im Lese-

land und freut sich auf unvergessliche Erinnerungsfotos mit seinen Fans.

Das Citymarketing Dinkelsbühl e.V. und seine Mitglieder freuen sich schon auf einen perfekten Adventssamstag für die ganze Familie, um das einzigartige Ambiente Dinkelsbühls und die weihnachtliche Stimmung zu genießen.



Krippen in der Stadt

Zur Adventszeit hat sich die ganze Stadt in ihren alten Mauern, den verwinkelten Gassen, malerischen Plätzen und vielen Türmen fein gemacht. Nicht versäumen sollte man daher einen Bummel durch die Gassen und zu den Krippen in der Stadt: Das Münster St. Georg beherbergt eine der beeindruckendsten Krippen der Region. Diese wird auch als Heimatkrippe bezeichnet und ist bekannt für ihre enorme Größe von fast 60 Quadratmetern. Sie stellt die Geburtsszene nicht nur im biblischen Kontext dar, sondern integriert auch Dinkelsbühler Stadtansichten und Gebäude in die Landschaft und

erhält dadurch einen starken regionalen Bezug. Im nächsten Jahr feiert die Krippe ihr 100jähriges Bestehen. Die Krippe kann täglich von 9:00 bis 17:00 Uhr im Münster besichtigt werden. Eine Krippe der besonderen Art findet sich in der Kapuzinerkirche: Hier steht die Orientalische Krippe. Im Gegensatz zur Krippe im Münster liegt hier der Fokus auf einer traditionell orientalischen Darstellung der Geburtslandschaft von Bethlehem. Dadurch vermittelt sie eine tiefe und andächtige Stimmung, welche zum Innehalten einlädt. Diese Krippe kann in der Kapuzinerkirche von Freitag bis Sonntag von 10:00 bis 16:00



Uhr besucht werden. Eine weitere Krippe befindet sich in der St. Paulskirche. Hier wird der Zug von Maria und Josef nachvollzogen. Die Krippe in der St. Paulskirche kann täglich von 8:30 bis 17:30 Uhr besichtigt werden.

Die mystischen Rauh Nächte in Dinkelsbühl

Die zwölf Rauh Nächte – die geheimnisvolle Zeit zwischen den Jahren vom 25. Dezember (Erster Weihnachtsfeiertag) bis zum 6. Januar (Heilige Drei Könige) – werden auch in der historischen Stadt Dinkelsbühl auf besondere Weise erlebt und gefeiert. Diese Phase, in der die Grenze zwischen der sichtbaren Welt und der Geisterwelt nach altem Volksglauben als besonders durchlässig gilt, wird hier mit einer Mischung aus historischem Brauchtum und stimmungsvollen Veranstaltungen zelebriert. In Din-

kelsbühl ist während dieser Zeit ein umfangreiches Programm, welches die besondere Atmosphäre aufgreift, geboten. Die speziellen „Rauh Nächte in Dinkelsbühl“-Führungen beleuchten die alten Sagen, mystischen Geschichten und den Aberglauben, der sich um diese Zeit in der Altstadt rankt – etwa über Geistermessen oder das sogenannte „Turmherrle“ vom Weißen Turm. Des Weiteren werden Fackelwanderungen, Erzählabende sowie verschiedene Konzerte angeboten. Umrahmt wird das ganze vom Win-

terzauber auf dem Altrathausplatz, welcher bis zum 6. Januar von 14 bis 20 Uhr geöffnet ist. Die Rauh Nächte in Dinkelsbühl bieten somit eine einzigartige Möglichkeit, dem vorweihnachtlichen Stress zu entfliehen und die tief verwurzelten fränkischen Traditionen in einer der besterhaltenen mittelalterlichen Städte Deutschlands zu erleben. Es ist eine Zeit der Besinnung, der Einkehr und der geheimnisvollen Vorbereitung auf das neue Jahr. Das Programm zu den Rauh Nächten finden Sie im nächsten Blickpunkt.



Militär-Orchester spielt für musikalische Jugendarbeit

Mo, 15.12.25, 19 Uhr

Das Heeresmusikkorps Veitshöchheim gestaltet für die Dinkelsbühler Knabenkapelle ein Benefiz-Adventskonzert in der St. Paulskirche. Die Konzertbesucher erwartet ein abwechslungsreiches, adventliches Programm, das alle Facetten der Blasorchesterliteratur bereithält. Das Heeresmusikkorps Veitshöchheim ist ein renommiertes sinfonisches Blasorchester der Bundeswehr, das seit 1962 für musikalische Qualität und Vielseitigkeit steht. Unter der Leitung von Major Wolfgang Dietrich

begeistert das Orchester mit einem umfangreichen Repertoire, das von klassischer Militär- und Marschmusik über sinfonische Blasmusik bis hin zu modernen Arrangements aus den Bereichen Jazz, Rock und Pop reicht. Dass sich das Ensemble in den Dienst der guten Sache stelle, sei großartig, so die Verantwortlichen der Knabenkapelle. Der Überschuss des Benefizkonzerts werde in der musikalischen Jugendarbeit der Knabenkapelle Verwendung finden. Es besteht freie Platzwahl und der Eintritt ist frei.



„Früher war mehr Lametta“

Fr, 12.12.25, 18 Uhr

Sichern Sie sich schon jetzt Karten für das traditionelle Weihnachtskonzert vom Verein Sementinha e.V. Der Verein bietet mittlerweile ca. 70 brasilianischen Favela-Kindern in Salvador/Bahia u.a. die Möglichkeit, ein Blechblasinstrument zu erlernen. Genießen Sie einen unterhaltsamen, mitreißenden wie besinnlichen Abend mit David Lugert von Viva Voce in der St. Paulskirche Dinkelsbühl. Einlass 17 Uhr. David Lugert, Frontmann der A-cappella-Band Viva Voce, spannt in seinem mitreißenden Konzertprogramm den Bogen von New York bis Dinkelsbühl und kommt zu der Erkenntnis: Früher war mehr Lametta. Zusammen mit dem Ornbauer Gitarristen Franz Dietlein (Gitarre, Vocals, Harps) und dem Fürther Pianisten Michael Leipold (Klavier, E-Bass) singt und erzählt der studierte Opernsänger

Lieder und Geschichten aus seiner 20-jährigen Bühnenkarriere. Das Publikum darf sich auf einen abwechslungsreichen und locker moderierten Konzertabend freuen, der sich dank dieser strahlkräftigen und vielseitigen Stimme in Kirchen wie der Dinkelsbühler St. Paulskirche umso mehr entfaltet. In diesem unterhaltsamen und sehr persönlichen Programm singt Lugert neben adventlichen & weihnachtlichen Liedern auch bekannte Songs wie „You raise me up“ und „Hallelujah“ sowie einige der zahlreichen Hits, die er für Viva Voce geschrieben hat, wie zum Beispiel das berührende „Halt mer zam“. Berühmt geworden durch die Auftritte bei „Fastnacht in Franken“ (BR-Fernsehen). Karten unter www.sementinha.net oder Touristik-Service Dinkelsbühl. Preis: ab 30 Euro.

Weihnachtskonzert der BFS Musik Dinkelsbühl

Do, 04.12.25, 19 Uhr

Traditionelles Weihnachtskonzert in der St. Paulskirche. Zu hören sein werden diverse Ensembles und der Chor der Schule. Ensemblespiel wird in unserem Hause traditionell großgeschrieben und wir freuen uns, Ihnen ein breit gefächertes Repertoire zu Gehör bringen zu können, von barocken Klängen über die Vertonung des 43. Psalms von Felix Mendelssohn Bartholdy bis hin zu Piazzollas „Oblivion“. Tauchen Sie ein in den Klang der Saxophone, des Posaunenquartetts und lassen Sie sich von uns weihnachtlich einstimmen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Nördlinger Bachtrompeten Ensemble in Dinkelsbühl

Sa, 27.12.25, 17 Uhr

Konzert zum Jahresschluss in der Dinkelsbühler St. Paulskirche mit 3 Trompeten, Pauken und Orgel: Ein außergewöhnliches Konzert erlebt die St. Paulskirche. Das Nördlinger Bachtrompeten Ensemble gastiert mit einem erlesenen Programm aus Werken von J. S. Bach, G. F. Händel, E. Humperdinck und Tom Lier sowie ausgewählten Werken zur Weihnachtszeit, speziell eingerichtet für drei Trompeten und Orgel. Eintrittspreise: 12 Euro, Ermäßigt 10 Euro. Weitere Infos zum Ensemble finden sie unter: www.bachtrompeten.net





VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen des Theater- und Kulturrings im Dezember

Lesung mit Léonie Thelen

Sa, 13.12.25, 17 Uhr

Der Theater- und Kulturring lädt zu einer Lesung mit der Schauspielerin Léonie Thelen ins Carl-Fortunat-Haus (2. Stock) ein. Sie liest die Geschichte „Erika oder der verborgene Sinn des Lebens“ von Elke Heidenreich. Wie ein riesiges Plüschschwein namens Erika dem Leben wieder einen - wenn auch verborgenen - Sinn gibt, davon erzählt die Schriftstellerin in einer ihrer schönsten Geschichten - und Léonie Thelen gibt ihr eine Stimme. Sie spielt derzeit am Landestheater Dinkelsbühl sehr erfolgreich die Hauptrolle in „Die Erbschaft“ und alle Rollen in „Oskar und die Dame in Rosa“. Die Lesung wird musikalisch umrahmt von Volker Oertel, bekannt als Kirchenmusiker am Münster St. Georg, mit der Steirischen Harmonika. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Spenden sind erwünscht, der Erlös geht an den Helferkreis für Geflüchtete Dinkelsbühl.

„La Traviata“- Giuseppe Verdi

So, 28.12.25, 19:30 Uhr

Oper in italienischer Sprache: Fahrt des Theater- und Kulturrings ins Staatstheater Nürnberg zu Giuseppe Verdis „La Traviata“. In Alfredo hat Violetta einen Partner gefunden, der sie von Herzen liebt. Doch das Paar wird von den Geistern der Vergangenheit eingeholt; die Gesellschaft entscheidet, wer „vom Weg abgekommen“ ist und nicht mehr dazugehören darf. Mit „La Traviata“ (ital: die vom Weg Abgekommene) hielt Verdi seinen Zeitgenossen einen Spiegel vor. Darin zu sehen waren Doppelmoral und ein fragwürdiges Wertesystem. Der damaligen Theaterleitung war das zu brisant; sie zwang Verdi, die Handlung um 150 Jahre vorzuverlegen. An Brisanz fehlt es der Oper bis heute nicht. Die Vorstellung beginnt um 19:30 Uhr. Die Teilnehmer fahren mit einem Bus nach Nürnberg. Reservierungen unter Tel. 8732838 (Ursula Herzog). Anmelde-schluss ist der 22. Dezember 2025.

Benefiz-Konzert - Harles-Sänger verabschieden sich

So, 14.12.25 (3. Advent), 17 Uhr

Seit 1982 waren die Dürrwanger Harles-Sänger als Repräsentanten der überlieferten fränkischen Volksmusik unterwegs. Dinkelsbühl war ihre zweite Heimat. So richtig losgegangen ist es im Dezember 1983, als Bürgermeisterin Hildegard Beck die Harles-Sänger zu einem Seniorennachmittag im Kleinen Schranrensaal eingeladen hat. Dabei boten sie ein Programm mit fränkischen Advents- und Weihnachtsliedern und Texten des Nürnberger Heimatdichters Hans Mehl. Es war ein fulminanter Erfolg. Heinrich Ludwig, der als Pressevertreter bei dieser Veranstaltung dabei war, schrieb euphorisch: „Ein neuer Stern ist am Musikhimmel aufgegangen“. Von da an ging's bergauf, mit unzähligen Auftritten, auch im Fernsehen und im Rundfunk wurden die Dürrwanger Harles-Sänger ein musikalisches Aushängeschild für die ganze

Region und Dinkelsbühl. Zahlreiche Auszeichnungen und Preise konnten die Sänger aus Dürrwangen in ihrer Laufbahn sammeln. Dass nun der Zeitpunkt gekommen ist, wo sie auch altersbedingt ihre aktive Zeit beenden, wird zwar allgemein bedauert, aber sie möchten das in Würde und selbstbestimmt tun. So ist am Jahresende 2025 Schluss. Nicht jedoch, ohne sich von ihren Dinkelsbühler Fans in ihrer Lieblingslokalität dem Münster St. Georg zu verabschieden, und zwar mit ihrer Fränkischen Weihnacht als Benefiz-Konzert. Mit von der Partie sind: das Blechbläserquartett Binders Blechle, das Gesangsduo Christiane und Julia Schmutterer begleitet von Joachim Beck an der Gitarre sowie Hans Schmutterer als Erzähler. Der Erlös der Spenden wird u.a. für die Sanierung des Dachstuhls des Münsters St. Georg verwendet.

Christbaumsammlung 2026

Sa, 10.01.26, ab 8 Uhr

Die Reservistenkameradschaft sammelt auch 2026 wieder die ausgedienten Christbäume in der Altstadt und den angrenzenden Siedlungsgebieten ein.

Sternsingeraktion 2026

Sa, 06.12.25, 10:30 - 11:30 Uhr

Das Vorbereitungstreffen für die Sternsingeraktion findet für alle interessierten Kinder und Jugendlichen im Pfarrzentrum St. Georg statt. Eine Einladung dazu erfolgt auch über die Schulen. Interessierte Jugendliche können sich gerne melden unter monika.groener@bistum-augsburg.de

Die Malla erzählt....

Mystische Rauh Nächte

So, 14.12. und Mi, 31.12.25, 14 Uhr

Die Malla erzählt - mit all ihrer Leidenschaft und frei erzählt, entführt sie ihr Publikum in uralte Zeiten und geheimnisvolle Welten. Eine mysteriöse Rauh nacht-Tour voller Geschichten, Sagen und alter Bräuche: Traditionen verstehen, alte Bräuche neu entdecken, frei erzählte Sagen und mystische Geschichten hören mit der Geschichtenerzählerin. Treffpunkt: Touristik Service, Altrathausplatz. Tickets im Touristik Service: 9 Euro Erwachsene, 7 Euro Kinder, 23 Euro Familienticket. www.die-malla-erzaehlt.de





Waldweihnacht bei den Sportfreunden

Sa, 06.12.25, 17 Uhr

Die Sportfreunde Dinkelsbühl laden zur Waldweihnacht auf dem Gelände vor dem Sportheim ein. In besonderer Atmosphäre können die Gäste verschiedene Schmankerln und Getränke und die vorweihnachtliche Stimmung genießen. Mitglieder des Vereins bieten Selbstgebasteltes und Selbstgemachtes zum Verkauf an.

Weihnachtliches Gospelkonzert im Meiser Plaza

Sa, 20.12.25, 19 - 22:30 Uhr

Vier Tage vor Weihnachten verwandelt Oliver Schott die Meiser Congress Plaza in einen Ort voller festlicher Stimmung. Freuen Sie sich auf bekannte Gospelklassiker und gefühlvolle Balladen, die die besondere Atmosphäre der Adventszeit unterstreichen. Ein Konzertabend, der die Vorfreude auf Weihnachten intensiv werden lässt. Tickets online erhältlich.

Nikolausfeier TSV

So, 30.11.25, ab 13:30 Uhr

Alljährliche Nikolausfeier des TSV 1860 Dinkelsbühl in der Dreifachhalle. Viele Kinder aus verschiedenen Abteilungen zeigen den Eltern, Großeltern, Geschwistern, Verwandten und Freunden, was sie in den Übungsstunden das Jahr über gelernt haben. Zum Schluss überreicht der Nikolaus an alle Beteiligten ein kleines Geschenk. Der TSV freut sich auf zahlreiche Besucher. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Adventlicher Bücherflohmarkt im WestWerk

Fr, 05.12.25, 13-17 Uhr

Es erwartet Sie eine tolle Auswahl von Büchern für Groß und Klein in der Luitpoldstraße 16. Zum Schmökern steht eine Lesecke zur Verfügung. Für einen kurzweiligen Nachmittag bieten wir Ihnen Kaffee, Punsch, Getränke und Lebkuchen. Für Kinder gibt es eine kleine Überraschung.

Der Erlös kommt der Jugendarbeit zugute. Um 18 Uhr kommt der Nikolaus und beschenkt alle Kinder. Mit dabei ist auch der Tierschutzverein "Kleine Streuner Dinkelsbühl e.V.", der sich mit einem Infostand präsentiert. Neben Informationen zum Tierschutz gibt es tolle Geschenkideen, die auf Spendenbasis erhältlich sind.

Nikolauskonzert

Sa, 06.12.25, 16 Uhr

Nikolauskonzert der Musikschule in der St. Paulskirche Dinkelsbühl. Junge Nachwuchstalente stimmen auf die Weihnachtszeit ein! Der Eintritt ist frei.

Silvesterball

Mi, 31.12.25, 19 Uhr

Der Verband der Siebenbürger Sachsen – Kreisgruppe Dinkelsbühl-Feuchtwangen lädt zum festlichen Silvesterball im Großen Schrannefestsaal ein. Für die musikalische Stimmung sorgt die Akustik 3 Band. Freut euch auf einen Abend voller Musik, Tanz, Spaß und Genuss – mit einem warmen Abendbuffet, einem leckeren Mitternachtsbuffet und einem prickelnden Glas Sekt zum Jahreswechsel. Einlass 18 Uhr. Essen 20 Uhr.

Der Seniorenbeirat informiert

Adventsfeier im Dezember

Mi, 03.12.25, 14:30 Uhr

Der Seniorenbeirat lädt alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Adventsfeier in den Großen Schrannefestsaal ein. Bei einem abwechslungsreichen Programm mit Kaffee und Gebäck werden Sie auf Weihnachten eingestimmt.

26. Weihnachts-Fackel-Schwimmen

Do, 25.12.25, 19 Uhr

Seit 1993 erstreckt sich die etwa 1 km lange Schwimmstrecke in der Wörnitz vom Wörnitzfreibad bis zur Stadtmühle. Die Fackeln werden von der Wasserwacht Ortsgruppe Dinkelsbühl bereitgestellt, um die Kälteschutzkleidung (Neoprenanzüge) müssen sich die Teilnehmer selbst kümmern.

Für alle „Nicht-Schwimmer“ bietet sich die Möglichkeit, das Fackelschwimmen vom Ufer aus zu begleiten – die gesamte Strecke ist gut einsehbar. Besonders die Brücken bieten euch einen großartigen Blick auf die Fackelschwimmer vor der stimmungsvoll beleuchteten Stadtmauer, der malerischen Altstadt von Dinkelsbühl. Im Zielbereich nahe der Stadtmühle sorgt der Round Table Dinkelsbühl erstmals für das leibliche Wohl der Zuschauer und bietet dort eine Auswahl an Getränken an. So lässt sich das besondere Ambiente des Abends in geselliger Atmosphäre genießen. Die Teilnahme am Weihnachtsschwimmen erfolgt auf eigene Gefahr. Treffpunkt für alle Schwimmer ist um 17:30 Uhr im Hallenbad in Dinkelsbühl. Eine Anmeldung ist bis spätestens 23.12.2025 bei der Wasserwacht OG Dinkelsbühl möglich: dinkelsbuehl@wasserwacht.bayern Bei einer Eisstärke von mehr als 3 cm kann das Schwimmen nicht durchgeführt werden.





VERANSTALTUNGEN

Laufen für den guten Zweck – Das neue Jahr startet mit dem Dinkelsbühler Neujahrslauf

Do, 01.01.26, 14 Uhr

Der Neujahrslauf Dinkelsbühl lädt auch in diesem Jahr Laufbegeisterte, Spazierfreunde und Familien ein, gemeinsam für den guten Zweck an den Start zu gehen. Der kommende Lauf markiert zugleich eine Premiere – und den Beginn eines neuen Kapitels und einer neuen Größenordnung. Die Leichtathletikabteilung des TSV Dinkelsbühl setzt dieses Jahr mit zwei Sponsoren und sogar drei Projekten, die unterstützt werden sollen, neue Maßstäbe. Verantwortlich für die Organisation ist Florian Zech, Initiator des Laufs, Vorstandsmitglied des TSV Dinkelsbühl und Abteilungsleiter Leichtathletik. Zech betonte beim Pressetermin: „Wir möchten mit diesem Lauf nicht nur das neue Jahr sportlich beginnen, sondern auch ein Zeichen der Verbundenheit setzen – zwischen Vereinen, Bürgerinnen und Bürgern, und allen, die in Dinkelsbühl etwas bewegen wollen.“

Starke Partner für ein starkes Event

Unterstützt wird der TSV Dinkelsbühl von zwei engagierten Sponsoren: Zum ersten Mal mit dabei ist die Firma Das Naturholzhaus, die sich für nachhaltiges Bauen und ökologisches Wohnen starkmacht. Bereits seit fast 15 Jahren fest an der Seite des Laufs ist die Firma Syrykyd, die durch ihre treue

Unterstützung wesentlich zum Erfolg der Veranstaltung beiträgt. Der Erlös des Neujahrslaufs fließt wie gewohnt vollständig in wohltätige Projekte in und um Dinkelsbühl. 2026 profitieren erstmals gleich drei Initiativen, die stellvertretend für Engagement auf lokaler und internationaler Ebene stehen: der SV Segringen, die Kinderfeuerwehr Sinbronn sowie das Hilfsprojekt für die Ukraine rund um Klaus Löffler, das seit Beginn des Krieges dringend benötigte Hilfe organisiert. Ob ambitionierte Läuferin, gemütlicher Walker oder ganze Familien mit Kinderwagen – beim

Dinkelsbühler Neujahrslauf zählt nicht die Zeit, sondern das gemeinsame Erlebnis auf dem Rundweg um die Altstadt. Gezählt werden alle Runden, die jeder in den zwei Stunden ab 14 Uhr schafft. Start und Ziel befinden sich wie gewohnt vor der TSV Halle, Alte Promenade 10 in Dinkelsbühl, und im Anschluss erwartet die Teilnehmenden ein gemütliches Beisammensein in der TSV Halle mit warmen Getränken und selbstgebackenem Kuchen und weiteren Leckereien. Ausgabe der Startnummern ab 13:15 Uhr. Zielabschluss: 16 Uhr.



Verena Meyer & Melanie Pfau (Kinderfeuerwehr Sinbronn), Tanja Wüstenhagen (Syrykyd), Michael Kuhbach (TSV DKB LA), Florian Zech (TSV DKB LA), Klaus Löffler (Ukraine Hilfsprojekt)

Vorne: Wilfried Lehr (Das Naturholzhaus) und Stefan Piott (SV Segringen)

Hautnah-Konzert Andreas Kissenbeck

Mo, 22.12.25, 19:30 Uhr

Hautnah Konzert in der Goldenen Rose. Der Autor, Komponist und Pianist Andreas Kissenbeck ist international konzertierender Musiker, studierter Mathematiker und promovierter Geisteswissenschaftler. Unter dem Titel „Wenn ALLES aus NICHTS ist, wozu dann SCHOKOLADE“ zeigt er live, wie Kunst, Naturwissenschaft und Philosophie auf die Welt blicken. Als Pianist bekam er Auszeichnungen (u.a. Zeitschrift Jazz Thing, Süddeutsche Zeitung). Außerdem hat er zahlreiche CDs, Bücher und Artikel veröffentlicht. Er lehrt als Professor an der Hochschule für Musik und Theater München. Einlass: 19 Uhr. Ticket: 119 Euro.

Der Schachklub lädt ein:

Gauditurnier

So, 07.12.25, 19 Uhr

Bei kleiner Verpflegung, leckeren Getränken und kleinen Snacks laden wir alle Schachspieler aus Dinkelsbühl und Umgebung zu einem kleinen Schachturnier ein! Die Hauptsache ist der Spaß am Denken und gute Laune auf und neben den 64 Feldern! Eingeladen sind vor allem (noch) vereinslose Spieler. Eintritt: 3 Euro



Weihnachtsblitzturnier

Sa, 20.12.25, 19 Uhr

Bei kleiner Verpflegung, leckeren Getränken und kleinen Snacks lädt der Dinkelsbühler Schachklub alle Schachspieler aus Dinkelsbühl und Umgebung zu einem kleinen Schachturnier ein! Die Hauptsache ist der Spaß am Denken und gute Laune auf und neben den 64 Feldern! Eingeladen sind vor allem (noch) vereinslose Spieler. Lebkuchen und Punsch gibt's natürlich auch.



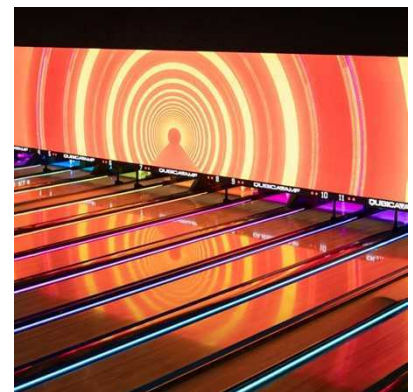
Bowling in Dinkelsbühl - Eröffnung „The V Club“ am 1. Dezember

The V Club kommt nach Dinkelsbühl mit dem Anspruch, einen modernen Freizeitort zu schaffen, an dem Bowling und Gastronomie zu einem stilvollen, lebendigen und dennoch zugänglichen Erlebnis verschmelzen. Es geht nicht nur darum, eine neue Attraktion für Gäste zu bieten, sondern vor allem einen Ort, an dem Menschen aus Dinkelsbühl zusammenkommen, sich entspannen und Freizeit genießen können – und das ohne weite Wege in andere Städte. Neben der Schaffung neuer Arbeitsplätze und der wirtschaftlichen Belebung der Region wird großer Wert darauf gelegt, das gesellschaftliche Miteinander zu stärken, Jugendlichen zusätzliche Möglichkeiten zu bieten und das tägliche Leben der Bewohner durch faire, transparente Preise zu bereichern, die ein breites Publikum ansprechen. Das Konzept richtet sich bewusst an Familien, Jugendliche, Freundesgruppen und lokale Unternehmen. Ziel ist eine hochwertige, moderne und einladende Freizeitmöglichkeit direkt vor der Haustür. Die Überzeugung ist, dass dieses Projekt das Gemeinschaftsleben fördern, soziale Begegnungen erleichtern und den Alltag der Einwohner von Dinkelsbühl auf positive und nachhaltige Weise bereichern wird. Darüber hinaus soll Gästen jeder Besuch zu einem besonderen Moment

gemacht werden. Im The V Club wird es jeden Tag eine Aktion, ein Angebot oder ein kleines Highlight geben – etwas, das überrascht, motiviert oder einfach Freude macht. Gleichzeitig soll ein Ort geschaffen werden, an dem man ohne großen Anlass vorbeikommt: wenn einfach nur eine gute Pizza genossen werden möchte, ohne selbst zu kochen, nach einem langen Arbeitstag ein kühles Bier benötigt wird, oder der Start ins Wochenende mit einem frischen Cocktail belohnt werden soll. Ziel ist es, für jede Stimmung, jeden Anlass und jeden Gast das Richtige anzubieten – unkompliziert, herzlich und immer einladend.

Bowling

Die Bahn kann täglich von 11 Uhr bis 23 Uhr stundenweise gebucht werden. Freitags und samstags ist die Bahn bis 1 Uhr nachts buchbar. Die Bahnen sind ab sofort buchbar. Reservierungen sind jederzeit möglich.



Großes Eröffnungsspecial im Dezember

Soft Opening

Mo, 01., Di, 02. und Mi, 03.12.25
15% Rabatt auf die gesamte Rechnung.

Im Dezember

10% Rabatt auf die gesamte Rechnung bei der Buchung von zwei Bahnen oder einem Tisch für zwölf oder mehr Personen.

Beats´n´Strike

Jeden Freitag und Samstag ab 20 Uhr: DJs, Comedy-Acts, Moderatoren, Musik und Stimmung bis spät in die Nacht.

Mittagsangebot Montag bis Freitag

Eine klassische Pizza und ein 0,3 l Softgetränk für 10,90 Euro.

Montag - Bowlingtag

Die Bahn kostet 29 Euro pro Stunde.

Dienstag - Schülertag

15% Rabatt für alle Schüler und Studenten.

Mittwoch - Biertag

Ein Bier kaufen und ein weiteres Bier der gleichen Sorte gratis erhalten.

Donnerstag - Pizzatag

Vor Ort eine Pizza kaufen und eine zweite Pizza gratis dazubekommen.

Sonntag - Frührschoppen

Von 9-14 Uhr: „Weißwurstfrühstück“ mit einem Paar Weißwürsten, einer Brezel und einem Bier für 10,90 Euro.

The V Club - Bowling & Bar

service@thevclub.de

Tel. 01717502112

www.thevclub.de



VERANSTALTUNGEN

Ausstellungseröffnung zum 95. Geburtstag Armin Mueller-Stahl

Mi, 17.12.25, 16 Uhr in der Galerie Nupnau-ART

Er ist Deutschlands höchstdekoriertester lebender Schauspieler – zweifach Oscar nominiert – mit 70 Jahren präsentierte er seine erste Kunstausstellung, er ist studierter Konzertgeiger und mit 80 Jahren präsentierte er seine erste CD mit dem Titel „Es gibt Tage“. Erst dieser Tage wurde auf der Frankfurter Buchmesse sein neuestes Buch vorgestellt „Selbst in Filmen, Farben und Formen“. Die Rede ist von Armin Mueller-Stahl, der am 17. Dezember 95 Jahre alt wird. Zu diesem Anlass widmet Ekkehart Nupnau in seiner Galerie in der Segringer Straße 3 in Dinkelsbühl dem künstlerischen Multitalent eine erweiterte Sonderausstellung, nachdem er das ganze Jahr über eine umfassende Auswahl der einmaligen Bilder von Mueller-Stahl zeigt. Zu sehen sind Unikate auf Papier, großformatige, längst vergriffene Originalgrafiken wie z. B. John Lennon oder David Bowie oder auch seine aktuellen Jazz-Malereien. Dazu gehören handsignierte Schwarz-Weiß-Lithographien, Radierungen und Serigraphien. Während Mueller-Stahl fast täglich in seinem Garagen-Atelier seine Gefühlswelt – „Alles, was mich bewegt, muss Bild oder Text werden...“ – auf Papier oder Leinwand ausdrückt, begleiten ihn schwungvolle Jazzrhythmen. Armin Mueller-Stahl malt bereits seit seiner Jugend. Allerdings dauerte es bis zu seinem 70. Lebensjahr, ehe er im Babelsberger Filmmuseum seine geniale Malkunst der Öffentlichkeit präsentierte. Seitdem wird Mueller-Stahl weltweit gesammelt von führenden Museen und ist in internationalen und großen nationalen Galerien ein Top-Act. Armin Mueller-Stahl lebt seit

vielen Jahren in der Lübecker Bucht an der Ostsee. Sein Haus in Los Angeles-Pacific Palisades – nahe dem ehemaligen Wohnhaus von Thomas Mann – wurde von den massiven Bränden im Januar dieses Jahres vollständig zerstört. Armin Mueller-Stahl ist der fünfte Ehrenbürger Schleswig-Holsteins, wurde 1974 zu DDR-Zeiten für den Film „Jakob der Lügner“ Oscar nominiert. 1997 erfolgte eine zweite Oscarnominierung für seine Rolle des Peter Helfgott in „Shine“. Er hat alle bedeutenden internationalen Filmpreise erhalten, ist Träger des Bundesverdienstkreuzes mit Stern und des Grimme-Preises. Unvergessen sind seine herausragenden Charakterdarstellungen in den Fernsehproduktionen „Die Manns“ oder „Die Buddenbrooks“. Und da es zu Armin Mueller-Stahl gehörte, dass er in Drehpausen seine Drehbücher übermalte, findet man in der Galerie auch die eine oder andere übermalte Drehbuchseite zu „Buddenbrooks“ oder zum Film „Utz“! Durch seine jahrelange, enge Freundschaft zu Gabi und Armin Mueller-Stahl kann Ekkehart Nupnau nicht nur viele persönliche Fotografien aus gemeinsamen Begegnungen zeigen, sondern sehr einfühlsam erzählen über intensive Momente mit diesem Multitalent und besonderem Menschen, dessen Devise in Anlehnung an Lessings „Nathan, der Weise“ lautet: Es genügt, ein Mensch zu sein.

Die Ausstellung ist geöffnet bis zum 28. Februar 2026

Di – Fr: 10 – 18 Uhr, Sa: 10 – 16 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten nach individueller Absprache unter Tel. 015207860159



"Bayern macht mobil - macht zahnmobil"

Di, 09.12.25, 14 - 18 Uhr

2. Gesundheitsforum „Bayern macht mobil – macht zahnmobil“ im Kleinen Schranrensaal des PRO Senioren PAKTs Bayern. Die Schirmherrschaft hat Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer übernommen. Fachreferenten aus dem gesamten Gesundheitsbereich werden breite Erfahrungen u. a. bei der mobilen Versorgung von Behinderten, Senioren zu Hause, bzw. in Seniorenheimen (Zahnmobil) erläutern. Platzreservierungen unter Tel. 09867-978181 (Hans Gerhard Christoph)

Kirchencafé mit Adventsbasar

So, 30.11.25, ab 10 Uhr

Der Elternbeirat vom Haus der Kinder St. Magdalena lädt herzlich ein zum Kirchencafé mit Adventsbasar im Pfarrzentrum der Pfarrgemeinde St. Georg. Für das leibliche Wohl sorgt eine Theke mit einer bunten Auswahl frischer Torten, Obst- und Käsekuchen sowie Waffeln, Kaffee und Punsch (auch zum Mitnehmen). Zudem erwartet Sie ein kleiner Adventsbasar mit handgemachten Arbeiten, die von den Eltern und Kindern aus der Kita liebevoll gestaltet und angefertigt wurden.

Friedensraum

Mi, 10.12.25, 17 Uhr

Carl-Fortunat-Haus im Spitalhof. „Friedensräume schaffen“ und „Friedensfähigkeit entwickeln“. Texte lesen, diskutieren, Artikel schreiben, Aktionen für Frieden und Gewaltlosigkeit planen und umsetzen. Wir freuen uns auf ein breites Resonanzfeld mit interessierten Menschen.



Gewinner des Blumenschmuckwettbewerbs 2025

Wie in jedem Jahr prämierte der Obst- und Gartenbauverein Dinkelsbühl auch 2025 wieder den schönsten Blumenschmuck an den Häusern in der Altstadt. Im gewerblichen Bereich belegte das Gasthaus zur Sonne den 1. Platz (Weinmarkt 11), den 2. Platz die St. Georgs-Apotheke (Weinmarkt 5) und den 3. Platz das Goldene Lamm mit Gasthaus und Gästehaus (Lange Gasse 26 und 28). Insgesamt gab es im gewerblichen Bereich 14 Anmeldungen. Im privatem Bereich belegten Petra Kronenwetter (Bauhofstr. 29) und Familie Ruppe / Kamm (Lange Gasse 56) gleichzeitig den 1. Platz, den 2. Platz Sibylle Fischer (Roßbrunnengasse 2) und Eva-Maria Sidiropoulos (Vordere Priestergasse 7) und den 3. Platz Frieda Hofmann (Unterer Mauerweg 2). Hier gab es 27 Anmeldungen. Für den 1. Platz gibt es Gutscheine über 100 Euro,

den 2. Platz 75 Euro und den 3. Platz 50 Euro. Die restlichen Teilnehmer erhalten Gutscheine im Wert von 45 Euro bis 20 Euro. Alle Teilnehmer wurden schriftlich informiert und zur Übergabe der Preise bei der Herbstversammlung im November im Dinkelsbühler Hof eingeladen.



1. Platz gewerblicher Bereich: Gasthaus zur Sonne



1. Platz privat: Petra Kronenwetter (Bauhofstr. 29) und Familie Ruppe / Kamm (Lange Gasse 56)



Aktion „Sichtbarkeit auf dem Schulweg“

Nach Ende der Herbstferien startet die Gebietsverkehrswacht Dinkelsbühl die Aktion „Sichtbarkeit auf dem Schulweg“ für das Schuljahr 2025/2026. Gerade wenn im Herbst die „dunkle“ Jahreszeit beginnt, ist es für die Kleinsten im Straßenverkehr wichtig, von anderen Verkehrsteilnehmern rechtzeitig gesehen zu werden. Darauf wiesen bei der Übergabe an der Grundschule Dinkelsbühl der 1. Vorsitzende Klaus Huber und Schatzmeister Markus Kober hin. Deshalb hat die Verkehrswacht im Altlandkreis Dinkelsbühl an alle Erstklässler reflektierende Überwürfe verteilt. Wie bereits am ersten Schultag appellierte Klaus Huber insbesondere an die Eltern, auf unnötige Autofahrten zur

Schule zu verzichten. Markus Kober ergänzte, Sicherheit der Kinder gehe vor Bequemlichkeit. Rektorin Caroline Bona bedankte sich für die seit Jahrzehnten bestehende enge Zusammenarbeit zwischen Gebietsverkehrswacht und Schule im Sinne der Verkehrssicherheit von Schulanfängern.



Förderverein der Grundschule Segringen stellt sich vor

Ende Oktober wurde in der Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Segringen ein neuer Vorstand gewählt. Der Verein verfolgt den Zweck, das Schulleben zu fördern. Er unterstützt die Schüler und Schülerinnen bei Anschaffungen oder finanziert zusätzliche schulische Angebote. Neu im Team sind Benjamin Bernatzky (1. Vorsitz), Verena Strohschein (Schriftführerin) und Markus Berndt (Beisitz). Im Amt bestätigt wurden Julia Hammer (2. Vorsitz), Kathrin Unger (Kassiererin) und Vanessa Handschuh (Beisitz).

Dieses Jahr durfte der Förderverein bereits sein 30-jähriges Bestehen feiern. Am Festtag gab es verschiedene, sehr gut einstudierte musikalische Darbietungen der Klassen, vor voll besetzter Tribüne im Landestheater Dinkelsbühl. Der eingetragene Verein finanziert sich über die Mitgliedsbeiträge, Veranstaltungen und verschiedene Spendenprojekte z. B. wird für jede der vier Klassen eine mehrjährige Patenschaft übernommen.

Der Förderverein bedankt sich bei Andrea Fuchs (ehem. 1. Vorsitz) und bei Melanie Regenhardt (ehem. Schriftführerin) für ihr ehrenamtliches Engagement der letzten Jahre im Förderverein.



Bild hinten links: Julia Hammer, Benjamin Bernatzky, Markus Berndt. Bild vorne links: Vanessa Handschuh, Verena Strohschein, Kathrin Unger



20 Jahre Städtepartnerschaft Dinkelsbühl – Schäßburg

Eine Bürgerreise nach Siebenbürgen voller Begegnungen und Geschichte

Eine besondere Reise führte Anfang Oktober eine Delegation aus Dinkelsbühl nach Siebenbürgen: Rund 25 Bürgerinnen und Bürger, darunter Bürgermeister Georg Piott und Vorsitzende des Freundeskreises Melitta Thamm, besuchten im Rahmen der Feierlichkeiten zur 20-jährigen Städtepartnerschaft die Partnerstadt Schäßburg (Sighișoara) sowie weitere geschichtsträchtige Orte der Region. Dinkelsbühls zweiter Bürgermeister Georg Piott überbrachte die Grüße aus der Heimat, betonte in seiner Ansprache die Verbundenheit beider Städte und wie wichtig der persönliche Austausch ist. Er versprach: "Ich komme wieder". Bei einer Führung durch die mittelalterliche Altstadt Schäßburgs konnten sich die Dinkelsbühler von der Schönheit und Geschichte ihres Partners überzeugen. Die farbenfrohen Häuser, die berühmte Uhr-turm-Silhouette und die Bergkirche erinnerten viele Reisende an die eigene Heimatstadt. Während der siebentägigen Reise erkundete die Dinkelsbühler Delegation nicht nur Schäßburg, sondern auch die umliegenden Ortschaften Siebenbürgens. Besuche u.a. in Hermannstadt (Sibiu), Biertan (Birthälm) und Kronstadt (Brasov) gaben Einblicke in die faszinierende Geschichte der Siebenbürger

Sachsen, deren Spuren bis heute sichtbar sind. Besonders beeindruckend war der Besuch der Burgkirche in Biertan, die als eine der schönsten Wehrkirchen Transsilvaniens gilt. Aber nicht nur Ortschaften konnte man während dieser Reise kennenlernen, sondern auch verschiedene ethnische Gruppen der Region. Highlights waren die Kessel-schmiede in Pretai sowie ein traditioneller rumänischer Folklorea-bend. Neben offiziellen Empfängen stand auch der persönliche Austausch im Mittelpunkt. Bei mehreren gemeinsamen Begegnungen bestand die Möglichkeit, auch private Gespräche zu führen und die Freunde in der Partnerstadt besser kennen zu lernen. Außerdem nahmen an der Reise der Künstler Lutz Schönherr und Bernadette O'Neill aus Edenkoben teil. Sie bauen gemeinsam ein Netzwerk verschiedener Künstler aus den



Dinkelsbühler Partnerstädten auf, um zukünftig gemeinsame Ausstellungen durchzuführen. Zum Abschluss der Reise vereinbarten beide Städte, die Partnerschaft in den kommenden Jahren weiter mit Leben zu füllen. Bereits im kommenden Jahr ist ein Gegenbesuch geplant. Mit vielen neuen Eindrücken, Begegnungen und der Gewissheit, Teil einer lebendigen europäischen Freundschaft zu sein, kehrten die Reisenden nach Dinkelsbühl zurück.



Vorlesetag 2025

Die Buchhandlung Leseland hat wieder zum Vorlesetag eingeladen und es ist erneut ein neuer Rekord erzielt worden: 32 Lesepatzen konnten gewonnen werden. Damit wurden in Dinkelsbühl an diesem Tag an die 750 Kinder erreicht. In den Genuß einer Lesung kamen Dinkelsbühler Kindergärten, alle Klassen der Dinkelsbühler und Segringer Grundschule, 6 Klassen der Mittelschule und zum ersten mal auch 3 Klassen der Wirtschaftsschule. Gelesen haben Mitglieder und Unterstützer von "Hand in Hand" aber auch viele weitere Paten aus der Stadt und dem Umland. Andreas Peteratzinger vom Landestheater war Gast einer 4. Klasse in Dinkelsbühl und auch die Stadtbibliothek, mit Bi-

bliothekar Armin Gross, war wieder Gastgeber. Im HDG war die Klasse 3c Gast des OBs, der die Aktion damit wieder unterstützt hat. Auch Bürgermeisterin Nora Engelhard war wieder dabei und besuchte die 6a an der Mittelschule. Bundesweit haben sich am 21. November mehr als eine Million Menschen als Lesepatzen beteiligt. Vorlesen macht klug. Fördert die Konzentration, regt die Fantasie an, erweitert den Wortschatz. Das sind nur wenige der vielen Gründe, warum Vorlesen so wichtig ist – besonders für Kinder. Dennoch wird in vielen Familien nicht mehr vorgelesen und es werden selten Bücher in die Hand genommen. Dem wollen wir etwas entgegen setzen. Wir hoffen, im nächs-

ten Jahr, zum 23. Vorlesetag, weitere Lesepatzen gewinnen zu können, um noch mehr Kindergärten und Schul-klassen mit einbeziehen zu können! Der Dank von Andrea Dobersein gilt allen Lesepatzen, die sich Zeit für diese wichtige Aufgabe genommen haben.





Nächstes Gruppenjubiläum – neues Festabzeichenmotiv

Dass die 2020er Jahre sich zu einer Feierdekade entwickeln würden, das hatte Kinderzechvorstand Maximilian Mattausch schon zu seinem Amtsantritt 2019 prognostiziert. Denkbar ungünstig war man dann mit einer Pandemie gestartet, hat nun aber seit 2022 in jedem Jahr ein besonderes Jubiläum begangen. Im Jahr 2026 feiert die Kinderzechfamilie nun das 75. Bestehen der Dorfhauptmannschaft. Eine Gruppe, die in ihrem Ursprung dem Miteinander von Stadt und Land und den eher bäuerlichen Strukturen Dinkelsbühls Rechnung trägt. 1950 hatte es schon einen Vorstoß der Landbevölkerung mit einer „Bauerngruppe“ gegeben, dieser Versuch war aber zunächst gescheitert und so nahmen sich Bürger der Altgemeinde Seidelsdorf 1951 die alten Dorfhauptmannschaften zum Vorbild

der Gruppe. Diese Dorfhauptmannschaften (heute würde man den Dorfhauptmann als Ortssprecher bezeichnen) halfen bei der Verteidigung der Stadt im Kriegsfall und sind erstmals in der Zeit um 1600 belegt. Besonders ist diese Gruppe auch deswegen, da sie die Kinderzeche für eine Teilnahme von nicht gebürtigen Dinkelsbühlern öffnete, was seit der Gründung eigentlich Regel gewesen war. Die Bedeutung der Teilnahme sieht man auch darin, dass die Gemeinde Seidelsdorf die Zug- und Reitpferde stellte. 1951 mit 10 Personen (drei Reiter und ein Gespann) gestartet, umfasst die Gruppe heute 54 Personen mit vier Reitern, dem Herold zu Pferd und drei Gespannen. Da die Gruppe historisch die Stadtknechte unterstützte, lagerte sie zunächst am Wörnitztor und befindet sich heute mit einer Zwi-



schenstation am Münster im Spitalhof im Reichsstädtischen Lager. Deswegen ehrt der Kinderzechvorstand die Gruppe in diesem Jahr mit dem Motiv des Festabzeichens, das das Logo der Gruppe zeigt. Die Kinderzechvorstände Mattausch, Mack und Schürlein zeigten sich erfreut über die tolle Zusammenarbeit und das Engagement der Gruppe.

Miteinander. Einig.

Lions Club Dinkelsbühl ehrt junge Künstler beim Friedensplakat-Wettbewerb

Unter dem Motto „Miteinander. Einig.“ fand im November die Preisverleihung des internationalen Lions-Friedensplakat-Wettbewerbs 2025/2026 in der Hans-von-Raumer-Mittelschule statt. Insgesamt 98 Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 11 und 13 Jahren aus allen drei Dinkelsbühler Schulen – der Mittelschule, der Wirtschaftsschule und dem Gymnasium – hatten sich beteiligt und ihre persönlichen Vorstellungen von Frieden beeindruckend umgesetzt. Zu Beginn begrüßte Schulleiter Michael Reichenberg die zahlreich erschienenen Gäste und zeigte sich erfreut über das große kreative Engagement der jungen Teilnehmenden. Anschließend führte Rebekka Hourticolon, Verantwortliche für den Friedensplakatwettbewerb im Lions Club Dinkelsbühl, durch den Abend. Die musikalische Umrahmung übernahm Stefan Fink. In ihrer Rede hob Hourticolon die Bedeutung des diesjährigen Mottos hervor. „Miteinander. Einig. – das bedeutet nicht, dass alle immer derselben Meinung sein müssen“, erklärte sie. „Es heißt vielmehr, gemeinsame Wege zu finden, die verbinden. Wenn jeder nur für sich bleibt, entsteht wenig. Doch wenn wir

unsere Stärken zusammenlegen, kann Großes gelingen.“ Sie betonte zudem die Wichtigkeit echten Miteinanders – fernab digitaler Kanäle – als Grundlage für Frieden im Alltag, in der Schule und im gesellschaftlichen Zusammenleben. Unter den Gästen waren Bürgermeisterin Nora Engelhard, Vertreterinnen und Vertreter der Schulen, zahlreiche Lehrkräfte, Familien sowie viele Mitglieder des Lions Clubs, darunter Lionspräsident Stefan Alber. Die Gewinnerinnen und Gewinner durften sich über Citymarketing-Gutscheine im Wert von 100 Euro, 50 Euro, 25 Euro und 20 Euro freuen. Zudem werden die beiden Erstplatzierten – Nora Neefischer (Mittelschule) und Mara Rieß (Wirtschaftsschule) – in die nächste Runde des internationalen Lions-Friedensplakat-Wettbewerbs weitergeschickt.

Preisträgerinnen und Preisträger der Mittelschule

- 1. Platz: Nora Neefischer
- 2. Platz: Nikolina Beljan
- 3. Platz: Daria-Alexandra Chincisan
- 4. Platz: Ian Klassen

Preisträgerinnen der Wirtschaftsschule

- 1. Platz: Mara Rieß
- 2. Platz: Mia Röhrle
- 3. Platz: Pauline Ilsenstein
- 4. Platz: Lina Popp

Als besondere Anerkennung erhielten Evelyn Nickel und Stella Salomon, beide vom Gymnasium, einen kleinen Löwen für ihr eindrucksvolles Plakat, das aufgrund der Gruppenarbeit nicht in die Wertung aufgenommen werden konnte.





Dinkelsbühler Klänge für Zuhause

Im Herbst letzten Jahres hat die Stadtkapelle Dinkelsbühl eine neue CD aufgenommen. Beim Frühlingskonzert 2025 wurde die Aufnahme erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt – nun ist sie auch im Dinkelsbühler Einzelhandel erhältlich. Die CD präsentiert die ganze musikalische Bandbreite des Traditionsorchesters – von mitreißender Blasmusik über schwungvolle Märsche bis hin zu gefühlvollen Melodien, wie man sie von der Stadtkapelle kennt. Zum Preis von 17 Euro ist die CD in verschiedenen Dinkelsbühler Geschäften erhältlich – ein ideales Geschenk, ein schönes Mitbringsel oder eine klangvolle Erinnerung an die Stadt und ihre Musik. Mit dem Kauf unterstützen Sie nicht nur die musikalische Arbeit der Stadtkapelle, sondern holen

sich ein Stück Dinkelsbühler Lebensfreude direkt ins Wohnzimmer. Damit die Musikerinnen und Musiker auch in Zukunft auf hohem Niveau musizieren können, freut sich der Förderverein der Stadtkapelle über Unterstützung. Wer die Arbeit des Vereins fördern möchte, findet das entsprechende Formular sowie weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten auf der Website der Stadt Dinkelsbühl. Dort finden Sie alle Kontakte rund um die Fördermitgliedschaft. Die CD ist ab sofort erhältlich in folgenden Geschäften:

Buchhandlung Leseland, Bürohaus Sommer, Café am Münster, Mimis – Mein Lieblingscafé, Grubauer's Gewürze, Lagom Concept Store, Toni's Hofcafé, Touristik Service, Buch Bauer, Teestube. Gerne kann die CD auch

gegen Übernahme der Versandkosten an Sie verschickt werden. Nehmen Sie hierzu Kontakt per Mail auf (stadtkapelle@dinkelsbuehl.de). Die Stadtkapelle Dinkelsbühl wünscht Ihnen viel Freude mit der CD und eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.



Dinkelsbühler Madrigalchor heißt jetzt TonArt Dinkelsbühl

Anlässlich einer vor Kurzem einberufenen außerordentlichen Mitgliederversammlung des Dinkelsbühler Madrigalchors stand die Abstimmung über einen neuen Namen für den Chor auf der Tagesordnung. Mitsängerin Andrea Glenk hatte bereits im Frühjahr den Antrag gestellt, dem Chor einen zeitgemäßen, moderneren Namen zu geben, um sich noch mehr für alle zu öffnen, die sich für Musik und das Singen im Chor begeistern. Zudem möchte man sich künftig einem noch größeren Spektrum an Liedgut öffnen, was dem Begriff Madrigal, der vielen eher unbekannt ist, nicht mehr entspricht. Der Dinkelsbühler Madrigalchor wurde ursprünglich unter dem Namen Streussler-Chor gegründet und später zum gemischten Chor der Volkshochschule Dinkelsbühl. 1983 erfolgte die Umbenennung zum Dinkelsbühler Madrigalchor, der 1998 als Verein eingetragen wurde. Der Chor TonArt Dinkelsbühl e.V. probt unter der Leitung von Diana Meyer jeden Montag von 19.30 Uhr bis 21 Uhr, derzeit in der Hans-von-Raumer Mittelschule, nach erfolgter Renovierung wieder im Konzertsaal. Weitere Informationen finden Sie unter www.tonart-dkb.de

Öffnungszeiten Eine-Welt-Laden

Wie schon in den vergangenen Jahren hat der Eine-Welt-Laden in der Adventszeit (29.11. – 23.12.25) erweiterte Öffnungszeiten:

Freitag: 14 - 18 Uhr

Samstag: 09:30 Uhr - 14:30 Uhr

Regulär geöffnet ist der Laden:

Dienstag, Donnerstag und Freitag:

15 Uhr - 17.30 Uhr,

Mittwoch, Samstag: 9.30 Uhr - 12 Uhr



Adventsangebot im Leseland - 01. bis 24. Dezember 2025

Verschenken Sie einen Hauch Dinkelsbühl: Die beiden Bücher der edition Blausieder gibt es im Doppelpack für 22 Euro im Leseland Dinkelsbühl



Ein asiatisches Juwel im Herzen Dinkelsbühls – Neueröffnung im Yuzu

Seit Neustem verwöhnt Ngoc Anh Duong und sein Team im Yuzu Restaurant in der Nördlinger Straße 27 seine Gäste mit einer asiatisch-fusionierten Küche, die traditionelle japanische Elemente mit internationalen Einflüssen verbindet. Schon beim Betreten des Restaurants spürt man die gelungene Mischung aus modernem Ambiente und gemütlichem Flair: Dezent Beleuchtung, Holzdetails und eine geschmackvolle Einrichtung laden zu entspannten Stunden ein. Das Restaurant wurde liebevoll renoviert und bietet so ein stilvolles und dennoch entspanntes Ambiente. Auf der Speisekarte finden sich vielfältige Spezialitäten: Neben kreativem Sushi erwarten die Gäste warme Gerichte vom Grill, schmackhafte Currys sowie saisonale Vorspeisen. Besonders gut kommen bei den Gästen des neu eröffneten Restaurants das Saigon-Curry mit Tofu und das Erdnus-

scurry an. Die Zutaten stammen zum Großteil aus der Region, was der Küche eine besondere Frische verleiht. Im Yuzu gibt es sowohl ein entspanntes Mittagessen als auch für ein stilvolles Abendessen den passenden Rahmen. „Das Yuzu Restaurant in Dinkelsbühl ist nicht nur eine kulinarische Bereicherung, sondern auch ein Ort mit Charakter. Wer fernöstliche Küche in stilvoller Atmosphäre genießen möchte, findet hier eine perfekte Mi-

schung aus Qualität, Kreativität und Gastfreundschaft“, freut sich OB Dr. Hammer über die Neueröffnung in der Nördlinger Straße.

Öffnungszeiten

Mo:	11:30 - 15:00 17:00 - 22:30
Di:	geschlossen
Mi:	11:30 - 15:00 17:00 - 22:30
Do:	11:30 - 15:00 17:00 - 22:30
Fr:	11:30 - 15:00 17:00 - 22:30
Sa:	11:30 - 15:00 17:00 - 22:30
So:	12:00 - 21:30



Ganzheitliche Gesundheit neu gedacht - der Weg zu Körper, Geist und Seele

In einer Zeit, in der Stress, Schnelligkeit und permanente Erreichbarkeit den Alltag bestimmen, wächst bei vielen Menschen der Wunsch nach mehr Ruhe und innerer Balance. Genau hier setzt Silvia Zobel – Holistic Health in der Heiningen Straße an. Mit einem umfassenden, ganzheitlichen Ansatz verbindet sie Körper, Geist, Emotionen und Seele zu einem stimmigen Gesamtkonzept für persönliches Wohlbefinden. Silvia Zobel ist seit 2023 ausgebildete Yogalehrerin und verfügt über zusätzliche Qualifikationen in Bereichen wie Klangmassage, Yogatherapie, Reiki, ThetaHealing, Craniosacraler Körperarbeit und ayurvedischer Ernährungsberatung. Ihre Vision: Gesundheit entsteht nicht durch die Betrachtung einzelner Symptome, sondern durch die Harmonisierung aller Ebenen des menschlichen Seins. Das Angebot von Silvia Zobel ist entsprechend vielfältig und individuell anpassbar. Die craniosacrale Körper- und Energiearbeit wirkt mit sanften Berührungen regulierend auf das Nervensystem und unterstützt dabei, körperliche wie emotionale Blockaden zu lösen. Klangmas-

sagen sowie Klangreisen führen durch die Schwingungen der Klangschalen in eine tiefe, regenerierende Entspannung. Mit Reiki bietet Silvia einen energetischen Ausgleich, der besonders in herausfordernden Lebensphasen unterstützend wirken kann. Die ayurvedische Ernährungsberatung hilft dabei, eine vitalere Lebensweise zu etablieren, während die Yogatherapie körperliche Übungen mit Atemtechniken und Entspannung verbindet, um Beschwerden auf sanfte Weise entgegenzuwirken. Ergänzt wird das Spektrum durch Theta-Healing, eine Methode, die innere Glau-

benssätze und Muster auflösen und persönliches Wachstum fördern soll. Silvia Zobel ist überzeugt, dass viele Beschwerden – ob körperlich oder seelisch – aus einem Ungleichgewicht zwischen verschiedenen Lebensbereichen entstehen. Ihre Arbeit richtet sich deshalb nicht nur auf das Symptom, sondern auf den ganzen Menschen. Wer sich ausgelaugt fühlt, unter körperlichen Schmerzen leidet, seine Ernährung verbessern möchte oder nach einer spirituellen Verbindung zu sich selbst sucht, findet in ihr eine Begleiterin.





30 Jahre Christbaumverkauf Adler Sinbronn

Seit 30 Jahren heißt es bei Familie Adler aus Sinbronn jährlich zur Vorweihnachtszeit Bäume auspacken und den Kunden den für sie schönsten Baum zu präsentieren. Einen eigenen Wald hat die Familie allerdings nicht. 1990 waren aufgrund des Sturms Wiebke Holzprozessions-Fahrer aus Dänemark in der Gegend, die den Staats- und Stadtwald aufräumten. Die Familie beherbergte einen Arbeiter. Als Dank brachte er zur Weihnachtszeit 9 Nordmantannen vorbei, die an Familie und Bekannte verteilt wurden. Zu dieser Zeit kannte man hier in der Gegend nur Fichten und deutsche Tannenbäume als Christbäume, die Nordmantannen waren etwas ganz Besonderes. Die folgenden Jahre wurde das so weiter gehandhabt, doch die Nachfrage wurde größer, also beschloss man 1995 das Unternehmen „Weihnachtsbaumverkauf Adler“ zu gründen. Die erste Zeit wurden die Bäume am Haus in Sinbronn aus der Doppelgarage verkauft, doch der Platz wurde schnell zu klein, so dass man bald in eine Maschinen-

halle an der Ortseingang-Straße nahe dem Sportplatz umzog. Der Verkauf beginnt jährlich am Freitag vor dem 2. Advent, fünf Tage in der Woche (Sonntag und Montag ist Ruhetag). Im Angebot sind Föhren und Blaufichten aus dem Ostalbkreis und zum Großteil Nordmantannen aus Dänemark bzw. aus Deutschland, teils auch aus dem Ostalbkreis, teils aber auch aus Schleswig-Holstein, wo ähnliche Bedingungen wie in Dänemark vorliegen. Auch

ganz große Bäume sind kein Problem für die Familie. Städtische Einrichtungen, Betriebe, Gaststätten und Privatpersonen werden gerne auch schon vor dem 1. Advent beliefert. Um den Kunden den bestmöglichen Service zu bieten, werden die Bäume auf den jeweiligen Christbaumständer fachgerecht zugespitzt und bei Bedarf auch vor die Haustüre geliefert. Mittlerweile ist die nächste Generation in den Familienbetrieb eingestiegen.



Gesundheitszentrum für Schwangerschaft, Geburt und frühe Kindheit im Pilgramhaus

Seit dem 1. Oktober herrscht wieder Leben im Pilgramhaus: Die drei Hebammen, Sarah Decombe, Melanie Dumke und Natascha Fraunholz, haben begonnen, in ihren Praxisräumen im ersten Stock zu arbeiten. Sie bieten dort Vorsorgeuntersuchungen, Bera-

tungen (zu Beikost, Stillen, Tragen,...) Hilfe bei Beschwerden in der Schwangerschaft und das Hebammentypische Kursprogramm, Geburtsvorbereitung, Rückbildung, Babymassage sowie Erste-Hilfe-am-Kind-Kurse und Yoga an. Erste Familien konnten die liebevolle

und kompetente Betreuung in den gemütlichen Räumen schon genießen. Im Erdgeschoß entsteht Raum für Kooperationspartner, die zum Schwerpunkt junge Familien passen. Außerdem sollen Möglichkeiten geschaffen werden, dass junge Familien sich vernetzen. Hierzu laufen bereits Gespräche mit möglichen Partnern. Bei weiterem Interesse kann man die Hebammen per Mail erreichen: hebammenhaus-dinkelsbuehl@gmx.de. Anfang 2026 wird es auch einen Tag der Offenen Tür geben.



Die gesunde Entwicklung des Kindes im ersten Jahrzehnt

Mi, 03.12.25, 18:30 Uhr

Vortrag von Stefan von Löwensprung (Arzt mit Schwerpunkt Salutogenese auf der Basis des anthroposophischen Menschenbildes). Anmeldung unter hebammenhaus-dinkelsbuehl@gmx.de



25 Jahre rocket-media: Digitale Innovation, starke Partner und regionales Engagement

Seit einem Vierteljahrhundert steht rocket-media am Standort für digitale Lösungen, die wirken. Zur Feier des Tages gratulierten Oberbürgermeister Dr. Hammer, Simone Sellner (Wirtschaftsförderung) und Antje Krumbholz (Citymarketing). Gemeinsam ließen sie die letzten 25 Jahre Revue passieren und würdigten rocket-media als feste Größe am Wirtschaftsstandort. Im Gespräch blickte man auf eine Erfolgsgeschichte aus technischer Exzellenz, gelebter Partnerschaft und sozialer Verantwortung zurück. rocket-media überzeugt nicht nur durch Fachwissen, sondern auch als Arbeitgeber. Mehrfach von Kununu als „Top Arbeitgeber“ ausgezeichnet, prägen eine partnerschaftliche Atmosphäre auf Augenhöhe und lange Betriebszugehörigkeiten das

Firmenklima. Zudem übernimmt das Unternehmen Verantwortung für die Zukunft: Als Vorreiter in der Ausbildung starten hier jährlich angehende Fachinformatiker ins Berufsleben. Auch das regionale Engagement kommt nicht zu kurz, wie die jahrelange Unterstützung des Hospizvereins, des Dinkelsbühler Tisches und seit 2025 auch des Tech-

nologie Campus beweist. Dieser Erfolg wäre ohne verlässliche Wegbegleiter nicht möglich gewesen. rocket-media dankt in diesem Zusammenhang ganz herzlich seinen jahrelangen Kunden und Partnern für die gemeinsame Leidenschaft für Qualität und freut sich auf viele weitere erfolgreiche Jahre und spannende Projekte.



Old Dragon Ink & Old Dragon Rum – Kreativität, Genuss & Unternehmergeist aus Dinkelsbühl

Dinkelsbühl ist eine Stadt, die Tradition und Moderne auf besondere Weise verbindet. Genau aus diesem Umfeld entstehen Projekte, die weit über die Region hinaus Aufmerksamkeit gewinnen. Dazu gehören das Tattoo- und Piercingstudio Old Dragon Ink sowie die junge, bereits stark wachsende Spirituosenmarke Old Dragon Rum – beide gegründet bzw. geprägt von Dimitri „Dimi“ Zaharcenko.

2Brothers Ink wird Old Dragon Ink

Seit Jahren gilt 2Brothers Ink als feste Größe in der Tattoo- und Piercing-szene der Region. Das Team umfasst mittlerweile acht Artists aus der Region sowie international. Nach einer umfassenden Renovierung erstrahlt das Tattoo-Studio in einem neuem Glanz, erklärt Dimitri „Dimi“ Zaharcenko: „Modern, freundlich, technisch auf höchstem Niveau und mit einem klaren Fokus auf Qualität und Wohlfühlatmosphäre. Hier entstehen nicht nur Tattoos, sondern Kunstwerke, die weit über die Grenzen Mittelfrankens hinaus Anerkennung finden.“

Old Dragon Rum – Dinkelsbühls eigene Spirituosenmarke hebt ab

Mit derselben Leidenschaft, die er in

seine Tattoo-Kunst investiert, hat Dimi Zaharcenko die Marke Old Dragon Rum ins Leben gerufen – eine Marke, die in kürzester Zeit vom Geheimtipp zum gefragten Produkt wurde. „Der erste Rum, der Old Dragon Spiced Banana Rum, traf sofort den Nerv der Zeit: fruchtig-würzig, charakterstark, handwerklich geprägt. Heute ist Old Dragon Rum nicht nur in vielen renommierten Onlineshops, Bars, Restaurants und Getränkeshops deutschlandweit erhältlich, sondern sorgt auch international für Aufmerk-

samkeit – etwa bei Influencern in Frankreich und Miami. Eine internationale Expansion wird bereits aktiv vorbereitet“, erklärt der Erfinder.

OB Dr. Hammer überzeugte sich selbst bei einer Verkostung im Haus1680 in der Dr.-Martin-Luther-Straße von der Spirituose: „Wieder eine Neuigkeit in Dinkelsbühl – das Ergebnis war hervorragend. Es lag ein Hauch von Karibik über uns. Ein super Weihnachtsgeschenk!“ wirbt der Oberbürgermeister für den Old Dragon Spiced Banana Rum



Das Old Dragon Ink Team



Dimitri „Dimi“ Zaharcenko präsentierte OB Dr. Hammer den Old Dragon Spiced Banana Rum.



Erlanger Universitätstage in Ansbach

Do, 18.12.25, 19:30 – 20:30 Uhr

Kopf voll, Akku leer? Wie Bewegung neue Energie bringt. Ein Vortrag im Rahmen der 43. Erlanger Universitätstage an der Hochschule Ansbach. Das Studium ist eine prägende Lebensphase voller Chancen und Herausforderungen. Zwischen Prüfungsdruck, Nebenjob, Selbstorganisation und sozialer Verpflichtungen bleibt die eigene Gesundheit häufig auf der Strecke. An der Hochschule Ansbach soll die Gesundheit der Studierenden nicht nur ein Nebenschauplatz, sondern ein integraler Bestandteil des Hochschulalltags sein. Genau hier setzt das wegweisende Gesundheitsförderungsprojekt „Gesund Studieren – How to be fit“ an, das von der Hochschule Ansbach gemeinsam mit der AOK Bayern ins Leben gerufen wurde. Ziel des Projekts ist es, Studierende für einen gesünderen Lebensstil zu sensibilisieren und ihnen praktische Impulse für Ihren Alltag mitzugeben. Grundlage war eine umfassende Befragung von 450 Studierenden, die wertvolle Einblicke in Bedürfnisse, Herausforderungen und Wünsche rund um das Thema Gesundheit im Studium lieferte. Auf dieser Basis fanden Aktionstage im Rahmen des Projekts zu den Themen Bewegung, Ernährung und Stressreduktion statt - Themen, die im Studienalltag oft zu kurz kommen, aber entscheidend für Wohlbefinden und Studienerfolg sind. Dieser Vortrag richtet sich an alle, die ihre Gesundheit bewusst stärken und Bewegung ganz unkompliziert in ihren Alltag einbauen möchten, unabhängig vom Alter. Anhand der Ergebnisse des Projekts „Gesund Studieren“ wird aufgezeigt, wie Bewegung auch in einem vollen Terminkalender einen Platz finden kann. Lassen Sie sich inspirieren, wie Sie mit einfachen, alltagstauglichen Impulsen aktiv bleiben und dadurch mehr Wohlbefinden, Energie und Lebensqualität gewinnen. Einblicke in dieses Thema geben Prof. Dr. Sibylle Gaisser, Prof. Dr.-Ing. Anke Knoblauch und Antonia Pfeiffer. Der Eintritt ist frei! Hochschule Ansbach, Gebäude 50 Raum 50.2.

Fachleute im Ruhestand unterstützen Betriebe

Sie bringen jahrzehntelange Berufserfahrung, strategisches Denken und eine große Portion Leidenschaft für die Region mit – die Aktivsenioren und Aktivsenioren im Landkreis Ansbach. Mit gleich mehreren neuen Mitgliedern und einem neuen Regionalleiter geht das ehrenamtliche Netzwerk gestärkt in die Zukunft. Trotz neuer Beraterinnen und Berater, der Bedarf an weiteren Aktivsenioren besteht auch weiterhin. Interessierte können sich an Annegret.Fleschner@landratsamt-ansbach.de wenden.

Weihnachtskonzert von TonArt Dinkelsbühl e.V.

So, 21.12.25, 17 Uhr

Der Chor TonArt Dinkelsbühl (ehem. Dinkelsbühler Madrigalchor) veranstaltet mit dem Posaunenchor Illenschwang ein Weihnachtskonzert in der St. Andreas-Kirche in Illenschwang. Zur Aufführung kommen weihnachtliche Weisen aus verschiedenen Epochen und Ländern. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Veranstaltungen, bei denen der Chor mitwirkt, sind ein Auftritt bei der Landesgartenschau in Ellwangen sowie bei einer Serenade im Haus der Geschichte.

**FIRE
ICE**

SAUNAEVENT

20.12.2025
ab 18.00 Uhr

Saunagarten
Dinkelsbühl

Kartenvorverkauf:
Hallenbad Dinkelsbühl
91550 Dinkelsbühl
09851 - 7299

**Eintritt
35 €**

Pizzabuffet | Eventaufgüsse

www.saunagarten-dkb.de

Die Stadtwerke Dinkelsbühl teilen mit, dass die Strom- & Gaspreise trotz teilweise steigender Umlagen bzw. Netzentgelte zum 01. Januar 2026 konstant bleiben.

Stromtarife 2026

Alle Stromtarife der Stadtwerke Dinkelsbühl sind zu 100 % klimaneutral. Der Strom kommt aus erneuerbaren Energien, welche mit einem TÜV geprüften „RenewablePlus-Zertifikat“ versehen sind.

gültig ab 01.01.2026

netto

brutto

Produkte

Sie haben Interesse an einem unserer Tarife? Sprechen Sie uns gerne an und wir lassen Ihnen die entsprechenden Vertragsformulare zukommen.

Strom Öko N / Strom Öko G: Unser System führt die sogenannte Bestabrechnung durch. Sie werden automatisch in den für Sie günstigsten Tarif eingestuft.

Strom Öko N (bis ca. 11.900 kWh Jahresverbrauch)

Arbeitspreis	25,90 ct/kWh	30,82 ct/kWh
Grundpreis	138,00 €/Jahr	164,22 €/Jahr

Strom Öko G (ab ca. 11.900 kWh Jahresverbrauch)

Arbeitspreis	25,60 ct/kWh	30,46 ct/kWh
Grundpreis	174,00 €/Jahr	207,06 €/Jahr

Strom Öko DT

Arbeitspreis HT	28,10 ct/kWh	33,44 ct/kWh
Arbeitspreis NT	23,60 ct/kWh	28,08 ct/kWh
Grundpreis	186,00 €/Jahr	221,34 €/Jahr

Grundversorgung

Im Netzgebiet der Stadtwerke Dinkelsbühl beliefern wir Sie als Haushaltskunde im Niederspannungsnetz gemäß Stromgrundversorgungsverordnung (StromGVV) zu unseren allgemeinen Preisen unserer Grundversorgung (§ 36 Energiewirtschaftsgesetz) automatisch mit Ökostrom. Dank zweiwöchiger Kündigungsfrist und ohne Mindestvertragslaufzeit genießen Sie höchste Flexibilität. Der Grundversorgungstarif bildet gleichzeitig die Preise für die Ersatzversorgung.

Strom Grundversorgung Öko Eintarif

Arbeitspreis	27,40 ct/kWh	32,61 ct/kWh
Grundpreis	138,00 €/Jahr	164,22 €/Jahr

Strom Grundversorgung Öko Doppeltarif

Arbeitspreis HT	28,45 ct/kWh	33,86 ct/kWh
Arbeitspreis NT	25,25 ct/kWh	30,05 ct/kWh
Grundpreis	186,00 €/Jahr	221,34 €/Jahr

E-Mobilität

Um den Tarif „Strom Öko E-Mobilität“ auswählen zu können, muss der Stromverbrauch Ihres E-Autos durch einen gesonderten Zähler getrennt vom übrigen Verbrauch erfasst werden.

Strom Öko E-Mobilität

Arbeitspreis HT	24,10 ct/kWh	28,68 ct/kWh
Arbeitspreis NT	20,70 ct/kWh	24,63 ct/kWh
Grundpreis	186,00 €/Jahr	221,34 €/Jahr

Heizungs- & Wärmepumpenversorgungstarif

I. Stromlieferung

Die Stadtwerke Dinkelsbühl liefern dem Kunden die für den Betrieb einer Speicherheizung oder Wärmepumpe erforderliche elektrische Energie zur Hoch- & Niedertarifzeit. Genauere Informationen zu den Tarifschaltzeiten finden Sie auf unserer Homepage unter www.sw-dinkelsbuehl.de.

II. Zählung

- Der Stromverbrauch der Speicherheizung oder Wärmepumpe wird getrennt vom übrigen Verbrauch durch einen gesonderten Zähler erfasst. Sämtliche Geräte dieser Speicherheizung oder Wärmepumpe sind an diesen Zähler anzuschließen.
- Der Stromverbrauch der Speicherheizung kann, sofern der Anschlusswert der Heizanlage 20 kW nicht überschreitet, gemeinsam mit dem übrigen Verbrauch über einen Zähler erfasst werden.

Strom Wärmepumpe und Strom Heizung getrennte Messung nach II.1

Arbeitspreis HT	24,10 ct/kWh	28,68 ct/kWh
Arbeitspreis NT	20,70 ct/kWh	24,63 ct/kWh
Grundpreis	186,00 €/Jahr	221,34 €/Jahr

Strom Heizung gemeinsame Messung nach II.2

Arbeitspreis HT	28,10 ct/kWh	33,44 ct/kWh
Arbeitspreis NT	20,70 ct/kWh	24,63 ct/kWh
Grundpreis	186,00 €/Jahr	221,34 €/Jahr

Sämtliche oben genannten Arbeitspreise netto sind inklusive Stromsteuer, KWKG-Umlage, §17 Offshore Umlage, Aufschlag für besondere Netznutzung, Netznutzungsentgelte und an die Stadt Dinkelsbühl abzuführende Konzessionsabgabe. Sämtliche oben genannten Arbeitspreise brutto sowie sämtliche oben genannten Grundpreise brutto sind inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 %.

Dynamischer Stromtarif – Strom Öko Flex

Dynamischer Stromtarif

Der Tarif ist nur in Verbindung mit einem intelligenten Messsystem wählbar.

gültig ab 01.01.2026

netto brutto

Strom Öko Flex

Börsenpreis (EPEX-Spot)	viertelstündlich gehandelter Börsenpreis	
Arbeitspreis Vertrieb	2,50 ct/kWh	2,98 ct/kWh
Grundpreis Vertrieb	60,00 €/Jahr	71,40 €/Jahr

Die genannten Preise sind exklusive Stromsteuer, KWKG-Umlage, §17 Offshore Umlage, Aufschlag für besondere Netznutzung, Netznutzungsentgelte, an die Stadt Dinkelsbühl abzuführende Konzessionsabgabe und Entgelte für den Messstellenbetrieb.

Auf unserer Homepage www.sw-dinkelsbuehl.de finden Sie in der Rubrik Strom – Preise entsprechende Verlinkungen zu den Zusatzkosten.

FAQ's – Antworten auf nachfolgend aufgeführte Fragen zum dynamischen Stromtarif erhalten Sie ebenfalls auf unserer Homepage www.sw-dinkelsbuehl.de in der Rubrik Strom – Preise.

- Was ist ein dynamischer Stromtarif und wie funktioniert er?
- Gibt es einen Unterschied zwischen zeitvariablen und dynamischen Tarifen?
- Welche Voraussetzungen sind für die Nutzung eines dynamischen Stromtarifs erforderlich?
- In welchen Fällen kann sich ein dynamischer Stromtarif lohnen? Welche Vorteile und welche Risiken sind zu beachten?
- Wie setzt sich der Preis des dynamischen Stromtarifs zusammen?
- Wo sind die stündlichen Börsenpreise einzusehen?

Erdgastarife 2026

gültig ab 01.01.2026

netto brutto

Produkte

Sie haben Interesse an einem unserer Tarife? Sprechen Sie uns gerne an und wir lassen Ihnen die entsprechenden Vertragsformulare zukommen.

Erdgas Basis S (bis ca. 7.700 kWh Jahresverbrauch)

Arbeitspreis	10,65 ct/kWh	12,67 ct/kWh
Grundpreis	40,00 €/Jahr	47,60 €/Jahr

Erdgas Basis M (ab ca. 7.700 kWh Jahresverbrauch)

Arbeitspreis	9,10 ct/kWh	10,83 ct/kWh
Grundpreis	160,00 €/Jahr	190,40 €/Jahr

Erdgas Basis L (ab ca. 80.000 kWh Jahresverbrauch)

Arbeitspreis	9,00 ct/kWh	10,71 ct/kWh
Grundpreis	240,00 €/Jahr	285,60 €/Jahr

Grundversorgung

Im Netzgebiet der Stadtwerke Dinkelsbühl beliefern wir Sie als Haushaltskunde im Niederdruckgebiet gemäß Gasgrundversorgungsverordnung (GasGVV) zu unseren allgemeinen Preisen unserer Grundversorgung (§ 36 Energiewirtschaftsgesetz) automatisch mit Erdgas. Dank zweiwöchiger Kündigungsfrist und ohne Mindestvertragslaufzeit genießen Sie höchste Flexibilität. Der Grundversorgungstarif bildet gleichzeitig die Preise für die Ersatzversorgung.

Erdgas Grundversorgung S (bis ca. 7.700 kWh Jahresverbrauch)

Arbeitspreis	11,40 ct/kWh	13,57 ct/kWh
Grundpreis	40,00 €/Jahr	47,60 €/Jahr

Erdgas Grundversorgung M (ab ca. 7.700 kWh Jahresverbrauch)

Arbeitspreis	9,85 ct/kWh	11,72 ct/kWh
Grundpreis	160,00 €/Jahr	190,40 €/Jahr

Erdgas Grundversorgung L (ab ca. 80.000 kWh Jahresverbrauch)

Arbeitspreis	9,75 ct/kWh	11,60 ct/kWh
Grundpreis	240,00 €/Jahr	285,60 €/Jahr

Sämtliche oben genannten Arbeitspreise netto sind inklusive Erdgassteuer, CO₂ Abgabe, Bilanzierungsumlage, Konvertierungsumlage, Gasspeicherumlage, Netznutzungsentgelte und an die Stadt Dinkelsbühl abzuführende Konzessionsabgabe. Sämtliche oben genannten Arbeitspreise brutto sowie sämtliche oben genannten Grundpreise brutto sind inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 %.

S / M / L: Unser System führt die sogenannte Bestabrechnung durch. Sie werden automatisch in den für Sie günstigsten Tarif eingestuft.

Messung

Die Zähler zeigen den Verbrauch in Kubikmeter (m³) an. Der in Kubikmeter gemessene Erdgasverbrauch wird zum Zwecke der Abrechnung in Kilowattstunden (kWh) mit dem jeweils in der Rechnung angegebenen Umrechnungsfaktor multipliziert. Der Umrechnungsfaktor wird nach den technischen Regeln des Arbeitsblattes G685 des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches e. V. aus den physikalischen Zustandsgrößen gebildet.



VEREINE SPORT

Alpenverein Dinkelsbühl - Klettern

Kletteranlage Sinbronn, Mo 17.30 Uhr: Generation 50+, 18.30-21 Uhr: Anfänger u. Fortgeschr., Mi 17.30-19 Uhr: Kinder 6-10 J. in Begleit. Während der Ferien kein Kletterbetrieb; Kindergeburtstage sind auf Anfrage möglich und finden auch in den Ferien statt. Info: Nicole Ilg (551243)

Bogenfreunde Dinkelsbühl

Sommertraining Di. und Fr., Bogenplatz Heiningen Ring (bei Tierklinik), Schüler/Jugend 17.30-19 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr. Info: K.-H. Wendland Tel. 7024 oder H.-O. Kowalzik Tel. 01725734358

Hauptschützengesellschaft Dinkelsbühl e.V.

Schützenhaus Neustädtlein, jeden Freitag, 19 Uhr Trainingsschießen für Jugend und Erwachsene, Info bei: E. Neuberger Tel. 2985

Kampfsport Verein e.V.

Kampfsportschule Hermann, Schießwasen, Training von Mo-Fr, www.hans-hermann.eu, Info: H. Hermann Tel. 0176/57881649

Kanuclub - Naturfreunde Dinkelsbühl

Sommer: Mo, 20:15 Uhr, Training im Hallenbad

Kneipp-Verein

Di, 17 Uhr: Power Walken, Treffpunkt Wörnitz-Brücke/Wilder Mann. Info: M. Reifenberger, Tel. 2390

Kampfsport-Schule Krav Maga Unit

Selbstverteidigung, Boxen, Frauen-Kickboxen, MMA Infos: www.krav-maga-unit.de, 0152/53934932

Luftsportverein Irsingen/Hesselberg

Segelflugplatz Irsingen

Ausbildung Segelflug/Motorsegelflug, Schnupperkurse nach Vereinbarung, Info: G. Pomp, Tel. 3620 oder 01717568557

Old Town Devils Dinkelsbühl Square Dance

Mehrzweckraum Förderzentrum, Mo 19.30 Uhr: Class/Mainstream im Wechsel, Info: Gaby Uhl Tel. 09853 1267

Reit- und Fahrverein Dinkelsbühl

Rudolf-Schmidt-Str. 25, Mo - Sa: tägl. Unterricht, www.rfv-dinkelsbuehl.de

Schachklub Dinkelsbühl e.V.

AP 26 Alte Hauptschule, Alte Promenade 26, Fr 17-18.30 Uhr Jugend/Erwachsene. Info: www.skdinkelsbuehl.de

Schützenverein Segringen

„Schützenscheira“ Gasthaus Dollinger, jeden Freitag Trainingsschießen, 19 Uhr Jugend, 20 Uhr alle Klassen, „Schnupperschützen ab 19 Uhr herzlich willkommen“, so der Verein.

Schützenverein Weidelbach

Schützenhaus Weidelbach, Fr 19.30 Uhr Sportpistole u. Kleinkaliber, So 10 - 12 u. 17 - 23 Uhr. Trainingsschießen, Schnupperschießen Info: 09857/1600, sv-weidelbach@t-online.de

Skydive Ries e.V.

Flugplatzstraße 1; Info@skydive-ries.de Tel: 015159882089

Wasserwacht Ortsgruppe Dinkelsbühl

J.-M.-Metzgerstraße 5, Uwe Steinacker, Tel. 550989, webmaster@wasserwacht-dinkelsbuehl.de

TSV 1860 Dinkelsbühl

www.tsv-dinkelsbuehl.de

Badminton (Dreifachturnhalle)

So ab 18 Uhr: freies Spiel, Training, S. Enkler 553157

Jazz-Dance

Di, 16-17 Uhr, TSV Halle, JG 2008/2010 (Lucky Diamonds). Di, 19-20 Uhr, 3-fach Halle, WK J1 (Euphoria, Jugend 1). Mi, 14:15-15:15 Uhr, Gym. Raum, Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren-Vorschule (Muckolinos I). Mi, 15:30-16:30 Uhr, 3-fach Halle, 1. / 2. Klasse (Hot Chillis) und JG 2015 / 2013 (Sweet Girls). Mi, 16:30-18:15 Uhr, 3-fach Halle, Technik, Tanz, WK J2 (Lucky Diamonds). Mi, 18:15-19:45 Uhr, 3-fach-Halle, J1 Technik, Tanz WK (Euphoria, Jugend 1). Fr, 15:30-16:30 Uhr, TSV-Halle, JG 2010 / 2012 (Magic Moments)

Judoabteilung

TSV-Turnhalle: Gymnastikraum, Di 17:30-19 Uhr Mi 18-19:30 Uhr: Jugend, Mi 19:30-21 Uhr: Erwachsene. Info: J. Auer (Tel. 0170 2093039)

Leichtathletik

Jahrgang 2021 Bambini:14:30-15:30 TSV Halle, K. Zech, S. Patera (Warteliste). Jahrgang 2020: Di 16:15- 17:00 Uhr, Dreifachturnhalle, ÜL S.Sailer-Pape, S. Epstude (Warteliste). Jahrgang 2019: Di 17:00-18:00 Uhr, Dreifachhalle, ÜL S. Sailer-Pape, S. Epstude (Warteliste). Jahrgänge 2017 + 2018: Di 17:00 - 18:30 Uhr TSV Halle, ÜL S. Berndt, J. Walther (aktuell keine Aufnahme möglich). Jahrgänge 2016 + 2015 +2014: Fr. 17:00 - 18:30 Uhr, TSV Turnhalle, ÜL M. u. N. Görgler. Di. 17:00 - 18:30 Uhr, Dreifachturnhalle, ÜL M. u. N. Görgler. Jahrgänge 2013 und älter: (ÜL C. Rauscher u. J. Vaas) Mo. 18:30 - 20:00 Uhr, Kraftraum, TSV Gelände Mi. 18:30 - 20:00 Uhr, Gymnasiumturnhalle Fr. 15:30 - 17:00 Uhr, Dreifachturnhalle. Alle Altersklassen: Mittwoch nach Absprache, Lauftraining, ÜL A. Grimm.

Radsport (Parkplatz TSV Halle)

Sa 14 Uhr, Tel. 015163329350, entfällt bei Regen

Tennis

www.tennis-dkb.de

Schnuppertraining für Kinder von 8-11 Jahren, Mai bis August Mi ab 14 Uhr (bei gutem Wetter). Anmeldung unter: 0151/70 80 32 37. Erwachsene und jugendliche Einsteiger und Wiedereinsteiger: einfach vorbeikommen; Mi 18 Uhr Training, Tennisanlage in Dinkelsbühl

Tischtennis Dinkelsbühl

Mo/Do, Jugend: 18.15-19.45 Uhr, Erwachsene: 20-22 Uhr. Info: P. Dragon, Tel. 57272

Turnabteilung (TSV-oder Dreifachturnhalle)

Mo, 10 Uhr Bambiniturnen, Gymraum TSV Turnhalle. Mo, 16 Uhr Bambiniturnen, Gymraum TSV Turnhalle. Mo, 16 Uhr Kinderturnen ab 4 Jahre, TSV Turnhalle. Mo, 18 Uhr Fitte Kids ab 6 Jahre, 3fach Turnhalle. Mo, 19 Uhr Fit and Fun, 3fach Turnhalle. Di, 08:45 Uhr Morning fit, Gymraum, TSV-Turnhalle. Di, 18 Uhr Wassergymnastik, Hallenbad. Di, 19:30 Uhr Männergymnastik, TSV Turnhalle. Mi, 15:20 Uhr Eltern-Kind-Turnen, TSV Turnhalle. Mi, 16:15 Uhr Eltern-Kind-Turnen, TSV Turnhalle. Mi, 17 Uhr Teamgym, TSV Turnhalle. Mi, 19 Uhr Gesundheitssport für Jede(n), TSV Turnhalle. Do, 15 Uhr Midi-Kids ab 4 Jahre mit Eltern, TSV Turnhalle. Do, 16:30 Uhr Seniorenturnen, TSV Turnhalle. Fr, 18:30 Uhr Yoga, Gymraum TSV Turnhalle. Bei Interesse bitte gerne anfragen unter Tel. 09851/4984

Volleyball (Dreifachturnhalle)

Fr 20 - 22 Uhr: Freizeitgruppe

Fußball

Sportfreunde Dinkelsbühl

www.sportfreunde-dinkelsbuehl.de
vorstand@sportfreunde-dinkelsbuehl.de
Erw.: A. Kustelega
(555488, 01707632766)
Junioren: R. Früh
(098571796, 01625644117)

SV Sinbronn

www.sv-sinbronn.de
sv-sinbronn@web.de
Erw.: J. Mahler (555282, 0170/3389749)
Junioren: A. Strauß (589251)

TSV 1860 Dinkelsbühl

Ansprechpartner Erwachsene:
Stefan Herzog (0160 5873494)
Ansprechpartner Jugend/AH:
Stefan Görgler (0152 59527582)

SV Segringen

www.sv-segringen.de
sv.segringen@web.de
A-C: Jan Wegert (015112791476)
G-D: Harald Herterich (015127138960)
Damen: A. Hofmann, (0175/3481985)



AWO-Café, Seniorennachmittag

B. Kolb, Tel. 53758

Bayerisches Rotes Kreuz Dinkelsbühl

Bereitschaftsabend letzter Fr im Monat, 19:30 Uhr, Crailsheimer Str. 6c, bereitschaft-dkb@web.de

Blinden- und Sehbehindertentbund

Info: A. Schirrl, Tel. 1562, erster Sa im Monat, Café am Münster

Briefmarkenfreunde DKB – FEU

Weißes Ross Schopfloch, zweiter Mi im Monat, 19 Uhr, Info: 09852/1677

Bridgefreunde Dinkelsbühl

Meiser Design Hotel, Mo ab 14.30 Uhr

Bund Naturschutz in Bayern e. V.,

Weib's Bräu, zweiter Do im Monat, 20 Uhr

Bürgergemeinschaft Hand in Hand

Info: 555 80 20

www.buergergemeinschaft-dinkelsbuehl.de

Concordia-1831 Männerchor DKB

Chorprobe Do, 20 Uhr. Carl-Fortunat-Haus, Spitalhof. Info 1. Vorstand N. Megele Tel. 6066

CSU-Ortsverband Dinkelsbühl

Info: M. Scholl, Tel. 01511698 2914

www.CSU-Dinkelsbuehl.de

Dinkelsbühl gemeinsam gestalten e.V.

vorstand@dkbgg.de, www.dkb-gg.de

TonArt Dinkelsbühl e.V.

Mo (nicht in den Ferien), 19.30-21 Uhr, H.v.R. Mittelschule, www.dinkelsbuehler-madrigalchor.de

Dinkelsbühler Reichsstädter

Freunde historischer Spiele, info@historische-spiele.de

Elterngruppe – Legasthenie

Treffen auf Anfrage, T. Scherle, Tel. 9852/908325

Elterngruppe – „Rückenwind“

Gemeindehaus Segringen, letzter Sa im Monat, Info: T. Popp, Tel. 5549510

Evang. Frauenbund

Info: Gerlinde Karl, Tel. 1759

Festspieler der Kinderzeche

Wilder Mann, erster Mo im Monat, 19.30 Uhr

Fischereiverein Dinkelsbühl

Info: K. Hufeld, Tel. 5278066

Freundeskreis Dinkelsbühl - Guérande

Tel. 09851-2165, staib@alu-tec-oft.de

Getreue des Königs Gustav Adolf

Info: H. Blank, Tel. 01708364672

Grünen OV Dinkelsbühl

K. Bach und P. Hörber, www.gruene-dinkelsbuehl.de, dinkelsbuehl.ov@gruene-ansbach.de

Heimatkreis Mies-Pilsen e.V.

Bauhofstr. 41, Tel. 0155/63988416, Di - Do, 8 - 12 Uhr

Helferkreis Flüchtlinge Dinkelsbühl (HKF)

Termine der „Café Globus“-Treffen siehe Website www.integrations-mediathek.de

Orga.hkf@gmail.com

Imkerverein Dinkelsbühl

Haus „1680“, erster Mi im Monat, 20 Uhr, Info: R. Uhl, Tel. 01715317054

Katholischer Frauenbund

Zweigverein Dinkelsbühl, Info: K. Springer, Tel. 5279012

Klimaschutzdorf e.V.

Kontakt: Judith Vogel

Kleine Streuner, Tierschutzverein Dinkelsbühl e.V.

Öffentlicher Stammtisch, Dritter Sa im Monat, 11 Uhr, Stephanus Café, Infos unter 0179/6895664

Mannen des Königs

letzter Do im Monat, 20 Uhr, Info: 0170/5265052

Mittelfränkische Münzsammler

Gasthaus Dollinger, Segringen, zweiter Fr im

Monat, 19:30 Uhr, Info: 01746906768

Modellflugclub Dinkelsbühl-Hesselberg e.V.

Schnupperfliegen nach Vereinbarung

Info: mmmjk@web.de oder Tel. 6537

Modell- u. Eisenbahnfreunde DKB

Fr 19 Uhr, Info: www.med-dinkelsbuehl.de oder Tel. 09856/9219846

MSC Oldtimer Abteilung

Stammtisch am 1. Do im Monat, 20 Uhr, Goldner

Hirsch, Manfred Bender Tel.: 01712247188

www.msc-dinkelsbuehl.com

Näh-Café

Gemeindehaus Hoffeld, 14-tägig Fr, ab 9 Uhr.

Tel. 09851/550583 oder 07957/9239134

Narrenzunft Reichsstadthexen Dinkelsbühl

Wilder Mann, erster So im Monat, 10 Uhr

Obst- und Gartenbauverein DKB

Info: W. Ohr, Tel. 7799, OGV-DKB@t-online.de

Obst- und Gartenbauverein Weidelbach

Weidelbach 29, Info: Tel. 09857/502

Pfadfinder

14-tägig samstags 10–12 Uhr

Info: M. Meier, pfadfinder@dinkelsbuehl.feg.de

ProAltstadt Dinkelsbühl e.V.

DENKmalRAUM, Lange Gasse 35, dritter Mi im

Monat, 19 Uhr, Info: Georg Kopf, Tel. 5898525

Quad-Freunde-DKB

Waldgaststätte Mutschach, jeder zweite Fr ab 19.30

Uhr, 0171/ 4542894 www.quadfreunde-dkb.de

Reparaturcafé AWO

AWO Spitalhof, Tel. 53758

Reservistenkameradschaft DKB

Gasthaus Dollinger, erster Fr im Monat, 20 Uhr, H. Fischer, Tel. 4720

Seniorenbeirat der Stadt Dinkelsbühl

Sprechstunden nach Vereinbarungen, Carl-Fortunat Haus, Dr. Martin-Luther-Straße 6b, Tel. 5898928

Seniorentreff „Kaffee und mehr“

Di, einmal im Monat. Info: Pfarrerin Kathrin

Scheibenberger, Tel. 53058

Skatclub Dinkelsbühl

Dinkelsbühler Hof, Fr ab 19 Uhr

SPD Dinkelsbühl

Öffentlicher Stammtisch, zweiter Do im Monat,

19.30 Uhr, Info: M. Thamm und F. Schwarz.

info@spd-dinkelsbuehl.de, spd-dinkelsbuehl.de,

Facebook: spd.dinkelsbuehl

Unbezahlbar und Unverkäuflich e.V

Umsonstladen, Di u. Fr 16-18 Uhr, Mi 10-12 u.

17-19 Uhr, Sa 11-13 Uhr

VdK Dinkelsbühl

siehe Tagespresse, zweiter Mi im Monat, 14 Uhr,

Von-Raumer Straße 2a

Verband der Siebenbürger Sachsen eV.

Kreisgruppe Dinkelsbühl-Feuchtwangen

Info: H. Wellmann Tel.09851/9420

Verein Deutscher Schäferhunde

Kesselhof 2, Mi 18 Uhr, Sa 14 Uhr, Fr nach Ab-

sprache, Infos unter Tel. 6165

Wählergruppe Land

Öffentl. Fraktionssitzung, Mo vor der

StR-Sitzung, Info: G. Piott Tel. 3553

Soziales und Beratung

Altenheim der Hospitalstiftung

mit Anmeldung. Tel. 09851/ 55414-0

Amtsgericht Ansbach

Nachlassgericht, Grundbuchamt, Tel. 0981/58-0.

Amtsärztlicher Sprechtag

Luitpoldstr. 5, Tel.: 09814687802

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach e.V.

Tel. 550 55850, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Beratungsstelle für Integration und Teilhabe

Dekanat Dinkelsbühl. Flüchtlings- und Migra-

tionsberatung, Segringer Str. 41, Tel. 5547896

Mo – Do, 9-16 Uhr, Freitag nach Vereinbarung.

Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Kontakt: M. Wedel, Tel. 554677

Betreuungsverein Lebenshilfe e.V.

Beratung und Übernahme rechtlicher Betreuun-

gen, Tel. 0981 977758-54

Bürgergemeinschaft Hand in Hand

Carl-Fortunat-Haus, Mo, Mi, Do, 9-12 Uhr, Tel. 5558020

Diakonie Dinkelsbühl e. V.

Ambulante Pflege, Von-Raumer-Str. 2 a

Kontakt: M. Hohlheimer, Tel. 55900

Tagespflege, Von-Raumer-Str. 2 b

Kontakt: Y. Findeisen, Tel. 5822248

Ehe-, Familien- Lebensberatung

Kirchhöflein 2 (Tel. 0906/21215)

Eltern-, Jugend- Familienberatung

Luitpoldstr. 5, Tel. 0981/468-5555

Energieberatung Stadtwerke Dinkelsbühl

Mi (ungerade Wochen) 13 - 16 Uhr, Tel. 57200

EUTB-Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Für Menschen mit Behinderung und Beeinträch-

tigung und chronisch Kranke. Sprechtag freitags,

Crailsheimer Str. 27, Tel. 09832 68 60 75, U. Röhrer

Frauen nach Krebs, Selbsthilfegruppe

für länger Erkrankte, Tel. 3454 oder 09853 4258

HEY! Selbsthilfegruppe

Für (frisch) Tumorerkrankte, Tel. 015170834364

Hospizgruppe Dinkelsbühl

Ehrenamtliche Unterstützung für Schwerkranke,

Sterbende, deren Angehörige und Trauernde.

Aktiventreffen am letzten Mi im Monat, 18-20

Uhr; offene Sprechzeit 17-18 Uhr, Carl-Fortunat-

Haus, Trauer-Treff am ersten Mi im Monat im

Weib's Bräu, 17.30 -19.30 Uhr, Nebenzimmer; Tel.

Einsatzhandys 01721783897, 015115225335,

1607739293, Trauercafé – 016090727151

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit

Kontakt: C. Behlert, Tel: 589545

Offene Hilfen AN-Süd

Crailsheimer Str. 27, Tel. 5764640

Offene Hilfen Lebenshilfe Ansbach e.V.

Tel. 55055600, oh@lebenshilfe-ansbach.de

Rotkreuz Gebrauchtwarenladen

Josef-Greiner-Str. 2, Mo - Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14

Uhr. Tel. 3003

Schwangerenberatung

Luitpoldstr. 5, Tel.: 09814687802

Sozialverband VdK Bayern e.V.

Nördl. Str. 46. jeden zweiten Di, gerade Kalender-

woche, 9-12 Uhr und 13-16 Uhr. Tel. 0981/9778640.

Stephanus Senioren- und Pflegezentrum

Crailsheimer Str. 25, Dinkelsbühl, Tel. 098515768-0.

info@stephanusheim.de

Suchtberatung Diakonisches Werk Ansbach

Nördlinger Str. 4, Tel: 4760 oder Tel.: 589546

Treffpunkt Vitiligo Dinkelsbühl

1. Di im Monat, 19 Uhr. dinkelsbuehl@vitiligo-bund.de

Weißer Ring e.V.

Hilfe für Kriminalitätsoffer und Angehörige, Au-

ßenstelle LK Ansbach, Tel. 07964/3312133



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Termine in der St. Paulskirche statt.

Dienstag, 02. Dezember

08.45 Uhr Seniorentreff, Treffpunkt Rothenburger Tor, 09.45 Uhr in der Kapelle im Stephanusheim, danach Adventsfrühstück

Donnerstag, 04. Dezember

19.00 Uhr Weihnachtskonzert der BFSM

Freitag, 05. Dezember

16.00 Uhr Probe Krippenspiel, St. Paul

Samstag, 06. Dezember

16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

17.00 Uhr Heilig-Geist-reicher-Advent, Heilig-Geist-Kirche

Sonntag, 07. Dezember

10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Adventszeit

14.30 Uhr Gottesdienst, Gemeindehaus Hoffeld

15.00 Uhr Adventsnachmittag: O, du fröhliche, Gemeindehaus St. Paul, gr. Saal

Montag, 08. Dezember

19.30 Uhr Lichtstube, Gemeindehaus Hoffeld

Mittwoch, 10. Dezember

16.00 Uhr Probe Krippenspiel, St. Paul

Freitag, 12. Dezember

09.00 Uhr Nähcafé, Gemeindehaus Hoffeld
18.00 Uhr „Früher war mehr Lametta“-Weihnachten mit David Lugert (Viva Voce)

Samstag, 13. Dezember

14.00 Uhr Gottesdienst m. AM Stephanusheim

17.00 Uhr Heilig-Geist-reicher-Advent, Heilig-Geist-Kirche

Sonntag, 14. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst, St. Paulskirche

15.00 Uhr Adventsnachmittag: Ihr Kinderlein kommet, Gemeindehaus St. Paul, gr. Saal

Montag, 15. Dezember

19.00 Uhr Benefizkonzert Heeresmusikkorps Veitshöchheim

Donnerstag, 18. Dezember

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus Hoffeld

Freitag, 19. Dezember

15.00 Uhr Probe Krippenspiel, St. Paul

Samstag 20. Dezember

16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

17.00 Uhr Heilig-Geist-reicher-Advent, Heilig-Geist-Kirche

Sonntag, 21. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst, St. Paulskirche, anschließend Tee und Kekse
14.00 Uhr Konzert Bezirksposaunenchor
15.00 Uhr Adventsnachmittag: Vom Himmel hoch, Gemeindehaus St. Paul, gr. Saal

Montag, 22. Dezember

19.30 Uhr Lichtstube, Gemeindehaus Hoffeld

Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend

10.00 Uhr Gottesdienst, Spital

15.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel

17.00 Uhr Christvesper

23.00 Uhr Christmette

Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag

10.00 Uhr Gottesdienst

18.00 Uhr Konzert Stadtkapelle und Concordia

Freitag, 26. Dezember, 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr Gottesdienst

Samstag 27. Dezember

17.00 Uhr Konzert der Nördlinger Bachtrompeten

Sonntag, 28. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 31. Dezember

14.30 Uhr Gottesdienst Spital

16.00 Uhr Gottesdienst Stephanusheim

17.00 Uhr Gottesdienst

Katholische Pfarrgemeinde St. Georg

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Gottesdienste im Münster St. Georg statt.

Mittwoch, 03. Dezember

09.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Bußgottesdienst

Donnerstag, 04. Dezember

16.00 Uhr Eucharistiefeier, städt. Altenheim Spital

Freitag, 05. Dezember

Krankenkommunion

09.00 Uhr Heilige Messe mit Anbetung und eucharistischem Segen

Sonntag, 07. Dezember, 2. Advent

09.00 Uhr Pfarrgottesdienst

10.30 Uhr Eucharistiefeier

17.00 Uhr Adventus Domini musikalisch gestaltet von den Dinkelsbühler Turmbläsern

Dienstag, 09. Dezember

19.00 Uhr Rorate, gestaltet von der Kolpingsfamilie und Kolping-Chor

Mittwoch, 10. Dezember

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. Dezember

06.30 Uhr Rorate, gestaltet vom KDFB, anschließend Frühstück im Pfarrzentrum

16.30 Uhr Eucharistiefeier, Stephanus-Altenheim

Freitag, 12. Dezember

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Dezember, 3. Advent

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst

10.30 Uhr Familiengottesdienst

17.00 Uhr Fränkische Weihnacht mit den Dürrwanger Harlessängern

Dienstag, 16. Dezember

19.00 Uhr Rorate, gestaltet von der KAB

Mittwoch, 17. Dezember

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 18. Dezember

16.00 Uhr Eucharistiefeier, städt. Altenheim Spital

Freitag, 19. Dezember

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Dezember, 4. Advent

10.00 Uhr Eucharistiefeier, mit Verteilung des Friedenslichtes aus Betlehem

16.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 23. Dezember

19.00 Uhr Requiem für alle im letzten Monat Verstorbenen

Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend

15.30 Uhr Krippenfeier für Kinder

17.00 Uhr Christvesper

23.00 Uhr Christmette, Zur Einstimmung spielen die Dinkelsbühler Turmbläser

Donnerstag, 25. Dezember

Hochfest der Geburt des Herrn

10.00 Uhr Festgottesdienst

Freitag, 26. Dezember, Zweiter Weihnachtstag

10.30 Uhr Festgottesdienst

Sonntag, 28. Dezember, Fest der Heiligen Familie

10.00 Uhr Eucharistiefeier

16.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 31. Dezember, Hl. Silvester

17.00 Uhr Wortgottesfeier zum Jahreschluss

Orgel um halb - 30 Minuten Orgelmusik

Fr, 05., 12., 19., 26.12.25, 15:30 Uhr, St. Georg

Gelegenheit zum Gespräch oder zur Beichte

Di, 09. und 16.12.25, 18.00 – 18.45 Uhr

Kirchengemeinde Segringen

Sonntag, 07. Dezember

9.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst, gleichz. Kindergottesdienst

Sonntag, 21. Dezember

09.00 Uhr Gottesdienst

Heilig Abend, 24. Dezember

16.30 Uhr Familien-Gottesdienst

18.00 Uhr Christvesper

Christfest, 25. Dezember

09.00 Uhr Gottesdienst

2. Christtag, 26. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst

Altjahrsabend, 31. Dezember

18.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Für seelsorgerische Notfälle finden Sie unter www.segringen-evangelisch.de die Telefonnummern der Bereitschaftsdienste.

Liebenzeller Gemeinschaft

Gemeinschaftshaus, Muckenbrunnlein 9

Aktuelle Informationen: www.lgv-dinkelsbuehl.de

Prediger Seeger: 09851/5278303

Mi: 09.30 Uhr Bibelstunde

So: 10.00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

EC – Jugendarbeit

Gemeinschaftshaus, Muckenbrunnlein 9

www.ec-dinkelsbuehl.de

Alle Veranstaltungen nicht in den Schulferien!

Di: 09.30 Uhr Café Kinderwagen (Krabbelgruppe)

Do: 15.30 Uhr Kinderstunde (3 bis 7 Jahre)

17.30 Uhr Jungschar (8 bis 12 Jahre)

19.30 Uhr Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Sa: 19.30 Uhr Teenkreis (12 bis 16 Jahre)

Freie evangelische Gemeinde

Winnettener Straße 7, Dinkelsbühl

Aktuelle Informationen: www.dinkelsbuehl.feg.de

So: 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

und anschließendem Kirchenkaffee

Predigt als Video/MP3 auf der Homepage

Jehovas Zeugen

Radwang 6a

Di: 19.00 Uhr Gottesdienst

Sa: 18.00 Uhr Gottesdienst

Mi: 19.00 Uhr Gottesdienst in Russisch

So: 11:00 Uhr Gottesdienst in Russisch

Die Gottesdienste sind auch digital verfügbar.

Infos unter www.jw.org, „Über uns“ > „Zusammenkünfte“ > „In meiner Nähe“

Neuapostolische Kirche

Kienhainweg 1

So: 09.30 Uhr, Mi: 20.00 Uhr Gottesdienst